



Infurmaziuns da Samedan  
August Nr. 8/2022



**SAMEDAN** VSCHINAUNCHA  
GEMEINDE

### Mitteilung der Redaktion

Contribuziuns per la prosma Padella ven-  
gnan pigliadas incunter fin *lündeschdi, ils*

*15 avuost 2022!* Contribuziuns paun be gnir resguardadas, sch'ellas rivan i'l secretariat cumünel fin a quel di. La redacziun s'ar-salva il dret d'elavurer e scurznr ils texts. Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist **Montag, 15. August 2022!** Bitte beach-

ten Sie, dass Ihr Beitrag nur berücksichtigt werden kann, wenn er am Tag des Redaktionsschlusses auf dem Gemeindesekretariat eintrifft. Die Redaktion behält sich vor, Texte zu überarbeiten und zu kürzen.

> Die Gemeindeverwaltung

### Festa da vschinauncha e Festa federela 2022 Dorffest und Bundesfeier 2022

**Sonntag, 31. Juli / Dumengia, 31 lügl**

- Ab 16 Uhr *Cumanzaint da la festa da vschinauncha cun differentas baunchas cun mangiativas e bavrandas*  
Start der Veranstaltung mit diversen Ständen mit Speis und Trank  
*Marcho da cudeschs illa sela cumünela*  
Büchermarkt im Gemeindesaal
- 16 Uhr *Gö da marionettas per iffauents illa sela Puoz: „Wiedersehen mit Pinocchio“*  
Puppentheater für Kinder in der Sela Puoz: „Wiedersehen mit Pinocchio“
- 18 Uhr *Gö da marionettas per iffauents illa sela Puoz: „Kasper und das kleine Schlossgespenst“*  
Puppentheater für Kinder in der Sela Puoz: „Kasper und das kleine Schlossgespenst“
- Ab 19 Uhr *Trategnimaint musical aint illa granda tenda da festa*  
Musikalische Unterhaltung im grossen Festzelt



**Montag, 1. August / Lündeschdi, 1. avuost**

- Ab 10 Uhr *Grand marcho da vschinauncha cun differentas baunchas cun mangiativas e bavrandas*  
Grosser Dorffest mit diversen Ständen mit Speis und Trank  
*Marcho da cudeschs illa sela cumünela*  
Büchermarkt im Gemeindesaal
- 10 Uhr *Cult divin cun sar ravarenda Didier Meyer illa baselgia da Plaz*  
Gottesdienst in der Dorfkirche mit Herrn Pfarrer Didier Meyer
- 11 Uhr *Concert da la Societed da musica da Samedan insemel cun la Societed da musica San Murrezzan sün piazza Chesa Planta. In cas da trid'ora ho lö il concert illa sela Puoz*  
Platzkonzert der Societed da musica Samedan zusammen mit der Musikgesellschaft St. Moritz, auf dem Platz Chesa Planta. Bei schlechter Witterung findet das Konzert in der Sela Puoz statt  
*Chesa Planta: Di da las portas aviertas fin las 18*  
Chesa Planta: Tag der offenen Tür bis 18 Uhr
- 12 Uhr *Pled festiv da duonna Urezza Famos, co-presidenta da la Lia Rumauntscha, sün piazza Chesa Planta. In cas da trid'ora ho lö il pled festiv illa sela Puoz*  
Festansprache von **Frau Urezza Famos, CO-Präsidentin der Lia Rumauntscha**, auf dem Platz der Chesa Planta. Bei schlechter Witterung findet die Festansprache in der Sela Puoz statt  
*Chanzun cumünaivla (Psalm svizzer) ed ulteriuras producziuns da la societad da musica*  
Gemeinsames Lied (Schweizer Psalm) und weitere Musikvorträge der Musikgesellschaft
- 16 Uhr *Apéro d'infurmaziun per possuors d'abitaziuns secundarias aint il üert da la Chesa Planta. In cas da trid'ora ho lö l'apero d'infurmaziun illa sela Puoz*  
Informations-Äpéro für Zweitwohnungsbesitzer im Garten der Chesa Planta.  
Bei schlechter Witterung findet der Informations-Äpéro in der Sela Puoz statt

18 Uhr *Fin da las festiviteds / fin dal marcho e da las activiteds da las baunchas.*

**Ende der Feierlichkeiten / Ende Markt- und Festbetrieb.**

20.45 Uhr *Reuniun pel cortegi tar la posta. Indigens e giasts sun amiaivelmaing invidos. Iffaunts fin 7 ans vaun cun lampiuns, als pü vegls vegnan scumpartidas fuschellas*  
Besammlung zum Umzug bei der Post. Einheimische und Gäste sind herzlich eingeladen am Umzug teilzunehmen. Kinder bis sieben Jahre mit Lampion, den älteren Kindern werden Fackeln abgegeben

21 Uhr *Plazza da festa / traget dal cortegi: Sunasencha, cortegi partir da la posta, tres vschinauncha fin tar l'Hotel Des Alpes, speravi il Coop e'l Restorant Ciao Chao fin sül pro Sper l'En. Sül pro Sper l'En vain impizzo ün grand fö d'avuost. La vschinauncha offra ün aperitiv a la populaziun. Zieva il cortegi survegnan ils iffaunts grassins svizzers cun süj*

**Festplatz / Streckenführung Umzug:** Glockengeläut, Umzug von der Post durch das Dorf bis zum Hotel Des Alpes, am Coop vorbei zum Restaurant Ciao Chao und weiter zur Wiese Sper l'En. Auf der Wiese Sper l'En wird ein grosses Augustfeuer angezündet. Die Gemeinde offeriert der Bevölkerung einen Apéritif.  
Nach dem Umzug werden den Kindern auf dem Festplatz „Schweizer Spitzbuben“ verteilt



Einheimische und Gäste sind zur Feier herzlich eingeladen. Als Beitrag zur Dorfverschönerung werden die Geschäfte gebeten, ihre Schaufenster nach dem Motto „1. August“ zu schmücken; die Bevölkerung möge ihre Häuser beflaggen.

#### **Angebot der Samedner Vereine / Geschäfte in Samedan**

##### **Ambauen Regina**

*Bauncha*

Verkaufsstand

##### **Bernina-Nähwerk**

*La butia es avierta cun marcho*

Der Laden ist geöffnet mit Marktstand

##### **Büchermarkt**

*Tuottadi in sanda e dumengia illa sela cumünela*

Am Samstag und Sonntag ganztags im Gemeindesaal

##### **Cor Mixt**

*Flettas da fondue, vin, bierra e bavrandas*

Fondue-Brot, Wein, Bier und Getränke

##### **Cor Viril**

*Pulenta, mascarpone cun brasso*

*o trippa*

Polenta, Mascarpone mit Brasato oder Kutteln

##### **EHC Samedan**

*Bar cun döner*

Bar mit Döner

##### **FC Lusitanos**

*Bar cun grill e tuorta*

Bar mit Grill und Torten

##### **Jugendfeuerwehr Gravatscha**

*Bar*

Bar

##### **Feuerwehr Samedan-Pontresina**

*Preschantaziun veiculs i'l ram dal giubileum da 10 ans fusiun*

Präsentation/Vorstellung Fahrzeuge im Rahmen des 10 Jahre Jubiläums der Fusionierung

##### **Giuventüna da Samedan**

*Bar, paun cun s-chalpetta e hot dog*

Bar, Schnitzelbrot und Hot Dog

##### **Kinderkrippe Chüralla**

*Der sü bellet e pas-cher paquettins*

Schminken und Päcklifischen

##### **Paganini Manuela**

*Bauncha*

Verkaufsstand

##### **Samariterverein**

*Pomfrits, tuorta e caffè*

Pommes Frites, Kaffee und Kuchen

##### **Tourist Information**

*Bauncha*

Infostand

##### **Turnverein**

*Tschiaungers, liangia da brasser e*

*bavrandas sün plazza cumünela*

Zigeunerspiess, Bratwurst und Getränke

auf dem Dorfplatz

##### **Weinfreunde Engadin**

*Divers vins cotschans ed alvs cun*

*buchedinas*

Verschiedene Rot- und Weissweine

mit kleinen Snacks

#### **Raketas e fös artificiels – Egens fös artificiels paun gnir impizzos pür zieva l'act festiv officiel**

#### **Abbrennen von Feuerwerk – Das Abrennen von eigenem Feuerwerk ist erst nach dem offiziellen Festakt erlaubt**

*Tenor la ledscha da pulizia as po als 1. avuost impizzer raketas e fös artificiels sainza permiss. Per la protecciun da la populaziun e per motivs da sgürezza es quetaunt però scumando sün tuot l'areal da festa ed i'l center da la vschinauncha. Sül pro Sper l'En as rechatta ün areal officiel per impizzer raketas e fös artificiels. L'areal es marco. Fös artificiels dessan allegrer e na grit-*

*tanter. Ad es perque giavüscho da piglier resguard sün personas na partecipedas e proprietaris da beschas. Ch'Els/Ellas impizzan Lur raketas e fös artificiels be als 1. avuost sün Lur terrain privat ubain sül areal officiel sül pro Sper l'En, e lo per plaschair pür zieva l'act festiv officiel. Cuntravenziuns cunter la ledscha da pulizia paun gnir chastiedas da las patruglias (procedura da multa disciplinara). Grazcha fich per Lur inoletta e Lur resguard!*

Gemäss Polizeigesetz ist das Abbrennen von Feuerwerk am 1. August ohne Bewilligung erlaubt. Zum Schutz der Festbesucher und aus Sicherheitsgründen ist es aber auf dem gesamten Festareal und innerhalb des Dorfkerns untersagt, Feuerwerk zu zünden. Auf der Wiese Sper l'En befindet sich ein offiziell bezeichnetes Areal für das Abbrennen von Feuerwerk. Das Gelände ist markiert. Feuerwerk soll Freude bereiten und nicht ärgern. Bitte nehmen Sie deshalb Rücksicht auf unbeteiligte Dritte und auf Tierhalter, indem Sie Ihr Feuerwerk ausschliesslich am 1. August entweder auf Ihrem privaten Gelände oder aber auf dem offiziell von der Gemeinde bezeichneten Platz auf der Wiese Sper l'En abbrennen. Feuerwerke auf der Wiese Sper l'En bitte nicht während, sondern erst nach dem offiziellen Festakt abbrennen. Verstösse gegen die Bestimmungen des Polizeigesetzes können von den patrouillierenden Sicherheitskräften im Ordnungsbussenverfahren geahndet werden. Besten Dank für Ihr Verständnis und Ihre Rücksichtnahme!

# GLOCKEN- INVENTAR DER EVANGELISCH- REFORMIERTEN DORFKIRCHE IN SAMEDAN



Erstellt im Juni 2022  
von Hans Jürg Gnehm  
Glockenexperte  
Affeltrangen (TG)

## Glockenstuhl

Schöne und aufwändig gebaute Holzkonstruktion mit zwei Geschossen und je zwei Fächern. Vom Vorplatz der Kirche betrachtet, hängt unten links die grosse (erste), rechts die zweite Glocke. Oben links ist die vierte, rechts die dritte Glocke untergebracht. In der Schwingrichtung misst der Glockenstuhl an der Basis 3,35 m, in der Querrichtung 3,50 m.

## Joche

Massive Holzjoche von einheitlicher Bauart. Die Seitenabschlüsse der Kopfhölzer sind formschön nach innen geschwungen. Die Joche der dritten und der vierten Glocke sind mit je drei stählernen Trag-bändern ausgerüstet. Die Joche der ersten bzw. der zweiten Glocken hingegen sind mit vier bzw. mit fünf Bändern versehen.

## Klöppel

Die Ballen sind kugelförmig, die Vorschwünge sind achtfach abgekantet. Alle Klöppel sind mit Absturzsicherungen, d. h. mit längs umlaufenden Stahlseilen ausgerüstet.

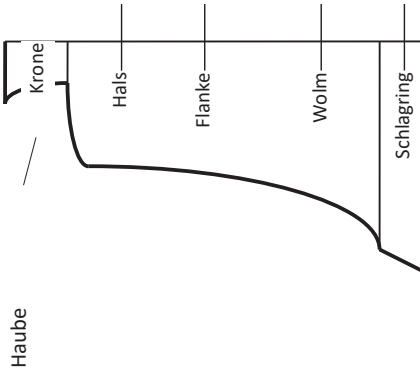
## Uhrschlag

Die drei Schlaghämmer sind so eingerichtet, dass die Glocken – aussen – über dem Schlagring, bzw. am unteren Ende des Wolms zum Klingen gebracht werden. Diese Positionierung ist die günstigste Positionierung. Auch die kubbische, eher massive Form der Schlaghämmer trägt zu einem runden, weichen Klang bei.

Die Viertelstundenschläge zeigen die vierte und die dritte Glocke an. Die Stundenschläge übernimmt die grosse Glocke.

## Anmerkungen zu den Beschreibungen der Glocken

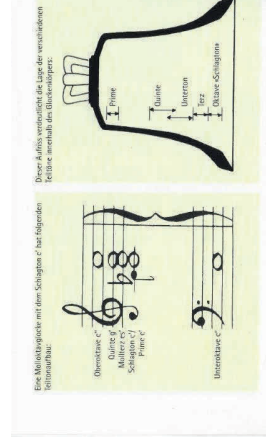
Die Beschreibungen orientieren sich an den bei Glockenkörpern unterschiedlich benannten Bereichen. Zur Veranschaulichung ist hier eine schematische Darstellung aufgezeichnet.



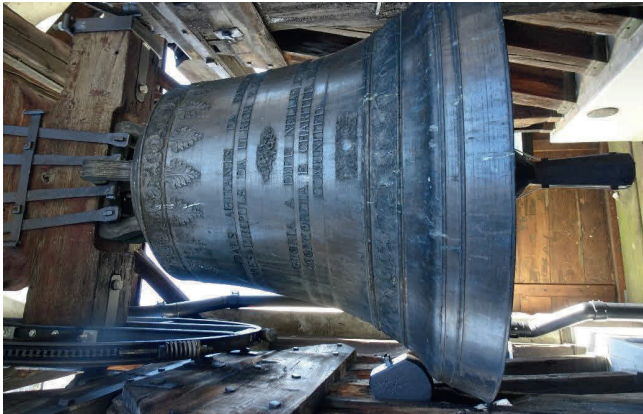
## Klanganalysen der Glocken, Masse und Gewichte

Erläuterungen zur Klanganalyse: Bezugsston ist  $a' = 435$  Hz. Die Klanganalysen wurden mit geeichteten Barthelmes-Stimmgabeln durch Resonanzregung vorgenommen. Die für Glocken typischen Abweichungen von den Tönen der sogenannten temperierten Stimmung werden in Sechzehntel eines Halbtones angegeben.

Die Minusangaben bedeuten, dass die Tonhöhe unter, die Plusangaben, dass die Tonhöhe über dem Normalton liegt. So klingt beispielsweise ein  $a' -2$  einen Achtelhalbtton tiefer, ein  $a' +4$  einen Viertelhalbtton höher als  $a' +/-0 = 435$  Hz. Weicht die Lage eines Teiltones so stark ab, dass sie nicht mehr dem ursprünglichen, angegebenen Intervall entspricht, wird dies mit einem „V“ (Vertreter) gekennzeichnet. Beispiel: Statt Prime  $e^b +16$  wird die Bezeichnung Prime-V<sup>8</sup>  $+/-0$  angewendet.



## Glocke 1: il Grand



### Form

Gekehlte Kronenplatte, leicht gewölbte und leicht abfallende Haube. Der Übergang zur Schulter mit schmaler Rundung. Relativ weit ausladender Wolm. Schmal gerundeter Übergang vom Wolm zu Schlagring.

### Krone

Sechs Henkel in Doppelkreuzstellung. Deren Vorderseiten verziert mit Stäben von unterschiedlicher Stärke.

### Hals

Zwischen zwei Rundstegen: Fries aus Rocailles und Blattranken-einsätzen. Daran abhängig: Kranzartig gereichte Akanthusblätter.

## Klanganalyse

	Glocke 1	Glocke 2	Glocke 3	Glocke 4
<b>Schlagton</b>	d' +5	e' +0	fis'	cis''
Prime	d' +5	e' -3		
Terz	f' +8	g' +0		
Quinte	a' +9	h' +0		
Oktave	d'' +5	e'' +0		
Unterton	d° +8	e° -7		
Duodezime	a'' +2	h'' +1		
Doppeloktave	d''' +9	e''' +13		
Durchmesser	136,5 cm	113,5 cm	102 cm	80 cm
Schräge Höhe	106 cm	90,5 cm		
Höhe inklusive Krone	132,5 cm	112 cm		
Schlagring-Stärke	10,3 cm	7,5 cm		
Verhältnis Schlagring zu Durchmesser	1 : 13,25	1 : 15,13		
Rippenstärke (Wandung)	Mittel-schwer bis schwer	leicht		
Giesser	Theus 1876	Soletti 1791	Soletti 1791	Unbek. 1491
Gussjahr	1876	ca. 1876	ca. 1790	ca. 1490
Gewicht	1632 kg	ca. 950 kg	ca. 730 kg	ca. 300 kg



### Flanke

Engelsfigur mit weiten Schwingen, die Rechte emporhaltend.



Zwischen einem Eichen- und einem Lorbeerzweig:

(Die Worte noch oben, bzw. nach unten gebogen.)

GEMEINDE  
1876  
SAMEDEN



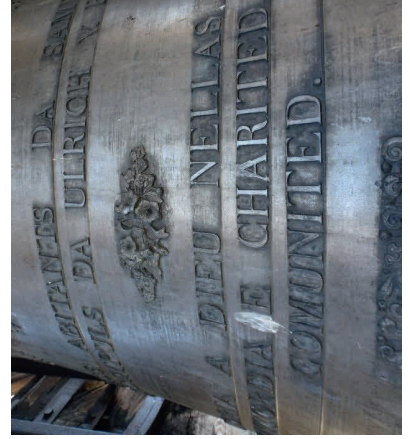
(Die weiteren Angaben auf der Gegenseite prangend:)

DALS ABITANTS DA SAME DAN  
TRES L'IMPULS DA ULRICH V.  
PLANTA.

Blumengebinde

GLORIA A DIEU NELLAS OTEZZAS.  
CONCORDIA E CHARITATED  
COMUNITED.

Liegendes Blattrankenornament, in dessen Mitte ein leeres, bandbehangenes Medaillon.



### Wolm

Zwischen je zwei Rundstegen von ungleicher Stärke:  
Fries aus Distelranken.

### Schlagring

Zwischen zwei Rändern nach Zeigehand:

GEGOSSEN VON GEBR. THEUS IN  
FELSBERG MDCCCCLXXVI.





**Form**

Gekehlte Kronenplatte. Mässig abfallende, profilierte Haube. Auf deren mittleren Höhe ein Fries aus gerippten, abhängenden Spitzblättern. Breit gerundeter Übergang zum Hals. Mässig steil abfallende, eher lange Flanke, die in mässig gebogener Linie in den Wulm übergeht. Schmal gerundeter Übergang vom Wulm zum Schlagring.

**Krone**

Sechs Henkel in Doppelkreuzstellung. Deren gekehlte Vorderseiten verziert mit Wulst zwischen Rundstäben.

**Glocke 2: il Mezdi**



**Hals**

Zwischen zwei Rundstegen: Fries aus längsovalen Medaillons und vierblättrigen Blüten im Wechsel.

EXPENSIS COMPTIS SAMADENENSIS  
FV DIT CAIETANVS SOLETTI  
BRIXIENSIS ANNO DOMINI NOST  
(Blüte) IES (Blüte) CRI (Blüte) MDCCXCI  
(Blüte)

Rundsteg. Girlanden aus Weinlaub mit Trauben, aufgehängt an Astwerk mit abhängender Traube.



*Anmerkung: Die erwähnten vierblättrigen Blüten entsprechen denjenigen des obersten Frieses. Sie sind einerseits Abkürzungspunkte der Wörter NOSTRI JESU CHRISTE. Andererseits ist die Blüte nach der römischen Jahreszahl (1791) als Trennzeichen zum Anfang des umlaufenden Textes zu verstehen.*

**Flanke**

Sechs umlaufende Vasen mit üppigen Buketts.



Darunter, zwischen zwei Rundstegen: Fries aus Blattranken mit sechs von Drachengestalten flankierten Lorbeerkränzen. Letztere umfassen zweimal eine Glocke, eine Taube, einen Fisch, einen Zirkel und einen Blumenkranz.



Daran abhängig: Gerippte Spitzblätter (wie auf der Haube), sechs mal unterbrochen von grossen, abhängenden Akanthusblättern. (Die Vasen, Lorbeerkränze und die Akanthusblätter sind vertikal untereinander angeordnet.)

### Wolm

Zwischen je einem Grat und einem Rundsteg: Fries aus einfachem, breitbahnigem Flechtband. Darunter an Kordelsteg abhängig: Blattranken (mit gut erkennbaren Modelstössen)



### Schlagring

Bündel aus drei Gräten zwischen je einem gekehlten Rundsteg.

### Glocke 3: il Battaisem

Die Glocken Nr. 3 und 4 sind ist vom unteren Glockengeschoss aus nur erschwert zu erreichen. Wegen dieser erschwerten Zugänglichkeit beschränken sich die Angaben zu dieser Glocke im Wesentlichen auf: *Hans Batz, Die Kirchen und Kapellen des Kantons Graubünden, Band I*



### Inschrift

EXPENSIS COMPTIS SAMADENENSIS FVDIT  
CAJETANVS SOLETTI BRIXIENSIS ANNO  
DOMINI NORSTR. JES. CRI. MDCCXCI.

### Verzierungen

Blumendekor um Schrift oben, 3 Stabilinien unten.

### Glocke 4: il Pitschen



### Inschrift

Zwischen zwei Stegen in gotischen Minuskeln, als Worttrennungszeichen hochgestellte Punkte:

anno domini m cccc lxxxxxi  
o rex glorie veni cum pace  
hilf maria + + +

Anhang I:  
**Kurze Geschichte der Reformieren**  
**Dorfkirche Samedan**  
 Quelle: Wikipedia



### Einleitung

Die reformierte Kirche in Samedan im Oberengadin, Kanton Graubünden in der Schweiz ist ein evangelisch reformiertes Gotteshaus mitten im Dorfzentrum. Die gleichfalls reformierte Kirche San Peter (Samedan) befindet sich oberhalb des Dorfes. Die Kirche ist das seltene Beispiel eines reformierten Kultbaues, für dessen repräsentative Gestaltung unbefangene die Formensprache des (katholischen) barocken Zeitstils eingesetzt wurde.

### Geschichte

Die Kirche ist erstmals in einer Weihinschrift aus dem Ende des 14. Jhdts. mit dem Patrozinium des Antonius und der Katharina genannt. Urkundlich erscheint die Antoniuskapelle mehrmals in der Zeit zwischen 1500 und 1550. Der bestehenden barocken Anlage gingen mehrere Bauten voraus:

1. Die romanische Kapelle St. Antonius aus dem 13. Jhd. bestand aus einem geosteten Saal und einer halbrunden, beidseitig eingezogenen Apsis. Romanische Wandmalereien schmückten die Wände. Diese Malereien dürften in der Zeit um 1500 zerstört worden sein. Von mehreren tausend Verputzstücken mit Wandmalereifragmenten (bei Grabungen 1965 gefunden) wurden 1967/1968 rund 1600 im Rätischen Museum konserviert. Es folgten eine Erweiterung der romanischen Anlage und Neuweihe gegen Ende des 14. Jhd. Gleichzeitig gab es die Ausstattung mit neuen Wandmalereien. Aus dieser Zeit rekonstruiert werden konnten ein dekoratives System, Schriftfragmente, und figürliche Darstellungen (Epiphanie, Taufe, Fragment eines Heiligen mit Krummstab). Diese Kapelle ist möglicherweise abgebrannt. Der Brand wird mit den Zerstörungen und Brandschätzungen während des Schwabenkriegs in Verbindung gebracht. Möglicherweise entstand der Turmbau an der Südseite ebenfalls in dieser Zeit.

2. Die gotische Kirche um 1500 hatte ein kürzeres, aber breiteres Schiff, welches annähernd ein Quadrat bildete. Auch diese Kirche war geostet; der Eingang lag auf der Westseite. Das Innere hatte wahrscheinlich eine flache Holzdecke. Es war mit spätgotischen Malereien ausgestattet. Der Turm befand sich beim heutigen Kircheneingang.
3. Erweiterung/Umbau in nachreformatorischer Zeit: Bei dieser Gelegenheit wurden die spätgotischen Wandbilder überflücht und der Chor musste einem radikalen Umbau weichen. Möglicherweise wurde das Raumkonzept modern mit einer zentral angelegten Kanzel in der Mitte der Ostwand (mit Zugang über eine Treppe) gestaltet. Die Kanzel wäre damit das neue Zentrum einer Predigtkirche geworden.

4. Wahrscheinlich aus Platzmangel entschloss man sich um 1700 zu einem (weiteren) tiefgreifenden Umbau in eine hoch-barocke Kirche. Diese sollte durch ihre prunkhafte Ausgestaltung die Wohlhabenheit der damaligen Zeit zum Ausdruck bringen. Da die zu erweiternde Kirche zwischen zwei sich hier vereinigenden wichtigen Strassenzügen lag, war ihr Platz beschränkt und dies zwang zu einem trapezförmigen Grundriss mit Bau von Emporen im Kircheninnern. Merkwürdigerweise wurde der sich stark nach Nordwesten neigende Turm nicht abgebrochen, sondern in die Kirche integriert und erst ca. 70 Jahre später abgebrochen. Der Kircheneingang führte durch den Turm. Damit der ganze Raum von

der Kanzel überschaubar war, wurde diese an die Mitte der Südwand verlegt. Gemäss Poeschel «ist der Raum eine sehr geistreiche Lösung einer protestantischen Predigtkirche».

5. Die heutige Spätbarock-Kirche entstand um 1771. Baumeister war Antonio Gironimo. Durch den Abbruch des nordseitigen, integrierten Kirchturms entstand Raum für die Orgelempore und der Raum wird nun von drei Tonnengewölben überdeckt. Das Kircheninnere und die Fassaden wurden teilweise neu gestaltet. Aus dem barocken Querraum wurde ein Rokoko-Festsaal. In der Südstecke der Kirche entstand 1771–1773 der schlanke Barockturm. 1932 erfolgten Renovierung und Umgestaltung der Fassade. Die Restaurationen 1965/1966 (Kirche und Turm) und 1999/2000 (Fassade und Turm) waren bestrebt, dem ursprünglichen barocken Zustand nahezukommen.

Eine Urkunde vom 19. März 1734 enthält die Sitzordnung in der Kirche. Dort heisst es u. a.:

*Zu ihrem und der ganzen Gemeinde grossen Bedauern müssen die Vorsteher einer löbl. Kirche von Samedan feststellen, dass besonders unter den Angehörigen des weiblichen Geschlechtes seit langer Zeit wegen der Bänke und des Sitzens in diesen, skandalöse Schwierigkeiten und Meinungsverschiedenheiten stattfinden.*

Um dem abzuwehren, legte ein Konsortium aus je einem Vertreter jeder Familie eine detaillierte Sitzordnung fest. Als Familien werden genannt: die *Planta, Salis, Pulina, Biverona, Jenatscha, Mijsauna, Scandola, Sütta, Trazina, Bivetta, Muotza, Silvetta, Squedra, Pola, Duscha, Baratta, Gilli, Tschander, Fuonda, Zavaritta Ian Duri,*

*Cuttiz, Drioscha, Papa.* Weiter wird (summarisch) das Dienstpersonal genannt und festgelegt, dass *alle übrigen Frauenbänke, zur allgemeinen Benutzung bestimmt sind.* Die detaillierte Beschreibung zeigt, dass die damalige Bankordnung ungefähr der heutigen entsprechen haben muss.

Mit Teilungsvertrag von 1911 zwischen der politischen Gemeinde Samedan und der reformierten Kirchgemeinde Samedan kam die Kirche samt Turm in Besitz der damaligen reformierten Kirchgemeinde Samedan

### Ausstattung

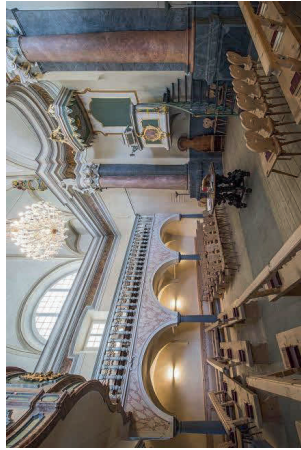
Äusseres: Die Fassade ist durch Monumentalpilaster in drei Felder geteilt. Die seitlichen Felder zeigen mit je drei Stuckornamenten (1897) versehene Fenster. Im mittleren Feld ist das Portal mit Volutenaufsatz und darüber zwei Kartuschen, die untere mit einer Inschrift. Ein geschweifelter Giebel krönt die Fassade, ein Stuckornament (1932) ziert das Giebelfeld. Drei bunte eiserne Vasenaufsätze finden sich darüber.

Inneres: Die Kanzelnische ist von mächtigen Pilastern und Säulen flankiert. Auf

den Kapitellen sitzen Putten als Gebälkträger erinnern, darüber Vasen und Blumensträusse. Das stark auskragende Gebälk läuft von den ganzen Raum. Auf beiden Seiten stehen Emporen mit Balustergeländer. Die dreigliedrigen Arkaden ruhen auf toskanischen, mit Rocailles gezierten Säulen.

Die Holzbrüstung der Orgelempore ist grazios vorgeschweift und in Rokoko-Ornamentik geschnitzt. Über den trapezförmigen Saal spannt sich ein Schirm-gewölbe. Seine Festlichkeit erhielt der Raum um 1770 durch die Umgestaltung im Sinne des Rokokos:

Kanzel in geschweifter Form, auf grünem Grund versehen mit goldenen Rocailles, überdacht von einem kunstvollen Baldachin. Vasen und Blumensträusse wurden farbig, Wände und Decken getönt. Elemente des Gebälks und der Kapelle wurden mit Grautönen hervorgehoben und der umlaufende Fries feurig marmoriert. Ein farbiges Netz überzieht die Emporenfronten. Unter der Kanzel steht der Predigtstuhl (1812).



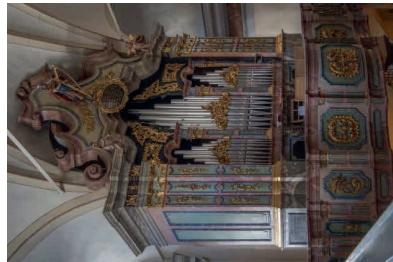
### Orgel

Die 1772 gebaute Orgel verfügt über einen gut gegliederten Rokoko-Prospekt in Form einer Pilasterädikula mit geschweiftem Giebel. Im Frontspitz ist König David als Hochrelief gestaltet. Laut lateinischer Inschrift wurde das Instrument gestiftet von Jacob Fretschini und errichtet während dessen Aufenthalt in London 1772.

Die Orgel ist gebaut nach lombardischer Art, mit Springlade, sie wird den Gebrüdern Sassi aus Bergamo zugeschrieben. Sie besass 21 Manualregister, davon einige geteilte Register und Pedal. Von dieser Orgel stammt das Gehäuse im italienischen Stil. 1837 reparierte Faustino Andreola das Werk.

Zwanzig Jahre später führten Reparaturarbeiten von Lorenzo Pozzi aus Bormio zu einem katastrophalen Zustand der Orgel. Der zugezogene Fachmann Franz Zimmermann aus München sagte den baldigen Verfall des Instruments voraus. 1872 baute Karl Walcker (1845–1908) aus Ludwigsburg eine mechanische Kegelladenorgel mit zehn Registern als neues Werk ein. Das Gehäuse und die zukünftig stummen Prospekt Pfeifen blieben erhalten. 1932 wurden das erste Manual und das Pedal durch die Firma Orgelbau Kuhn, Männedorf pneumatisiert und ein neues zweites Manual (Schwellwerk) eingebaut.

1969 baute Kuhn ein völlig neues Werk mit echanischen Schleifladen. Das Hauptwerk ist dem Gehäuse entsprechend im italienischen Stil gehalten. Der Prospekt wurde den originalen Prospekt Pfeifen entsprechend kopiert. Der heutige Umfang: Zwei Manuale, Pedal, 17 Register. Normalkoppeln, Tritt für Posaune 8' und Ripieno. Schleifladen, mechanische Traktur.



### Kirchturm

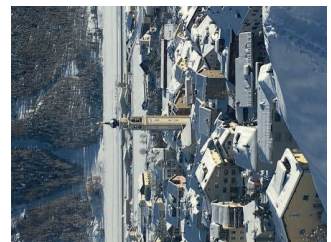
Der nordöstlich an das Gebäude anschliessende 57 Meter hohe Kirchturm in Form eines Campanile mit hochgeschweiftem Kranzgesims und achteckigem Aufsatz mit zwiebelförmigem, stark eingeschnürten Helm wurde 1770–1773 durch Antonio Carlo Ribordi (Mailand) errichtet und 1999 originalgetreu rekonstruiert. Der Campanile ist das Wahrzeichen von Samedan und der zierlichste Barockturm in Graubünden. Der Turm wirkt mehr als Dorf - denn als Kirchturm. Im Teilungsvertrag von 1911 zwischen der Politischen Gemeinde Samedan und der Evangelischen Kirchgemeinde Samedan wurde (u. a.) die Kirche in Plaz samt Kirchturm und Glocken der Evangelischen Kirchgemeinde zugewiesen. Gleichzeitig wurde der Politischen Gemeinde Samedan ein Benützungrecht an Kirche und Glocken



mit Unterhaltspflicht eingeräumt, was bis heute Bestand hat.

In der leicht konstruierten Glockenstube, deren Wände zu schmalen Pfeilern verdünnt sind, hängen vier Glocken mit dem Schlagton *d'*, *e'*, *fis'* und *cis'*. Unverwechselbar ist der grosse Tonabstand zwischen der historisch bedeutenden kleinsten und der nächstgrösseren Glocke. Auf Grund der nach italienischer Art offenen Glockenstube schallen die Glocken direkt ins Freie hinaus, ohne dass sich die metallischen Töne zu einem weichen Gesamtklang vermischen, wirken dafür präsent und klar. Die Glocken sind verschiedenen Ursprungs.<sup>[25]</sup>

Bei der Renovation 1897 wurden der Kugel auf dem Kirchturm Dokumente beigegeben. Diese Dokumente – Photographien der damals ältesten Einwohner von Samedan, die *Engadiner Post* und das *Fögl/Ladin* vom 9. bzw. 11. September 1897, ein Bündner Kalender, zwei Karten von Samedan, die Abrechnung des Gemeindevorstandes der Jahre 1891 und 1896 sowie der 2. Jahresbericht des Kreisspitals Samedan – wurden bei der Renovation 1965 geborgen, Kugel und Stern in Andelfingen neu vergoldet, der Kugel neue Dokumente beigegeben und Kugel und Stern am 20. August 1965 mittels Hubschrauber wieder auf den Kirchturm gesetzt.



## Kirchliche Organisation

Samedan trat im Jahr 1551 unter Pietro Paolo Vergerio und der Förderung durch Jachiam Tütschett Bifrun und Friedrich von Salis-Soglio (dem Schwiegersohn von Johann Travers) zum evangelischen Glauben über.<sup>[27]</sup> Erster Pfarrer wurde Johannes Maria von Cläven. Die reformierte Kirche Samedan gehörte der Kirchengemeinde Samedan und demzufolge innerhalb der evangelisch-reformierten Landeskirche Graubünden zum Kolloquium VII *Engadin/Ota-Bregaglia-Poschiavo-Sursès*. Seit 2017 gehört Samedan zur Evangelisch-reformierten Kirchengemeinde Oberengadin (romanisch: *Baselgia evangelica-refurmeda Engiadin'Ota*), umgangssprachlich *Refurmo* genannt.

## Anhang II:

### Gibt es einen Zusammenhang zwischen den Glocken in der Dorfkirche, der Kirche San Peter und der (abgegangenen) Kapelle San Bastiaun?

San Peter Samedan (oberhalb des Dorfes beim Friedhof) war eine der drei alten Tal- und Taufkirchen im Oberengadin. Der spätgotische Bau wurde 1491 (Chor) und 1492 (Schiff) erbaut. Der Kirchturm ist Zeuge der noch älteren romanischen Vorgängerkirche und stammt wohl aus der Zeit um 1100. Im Glockenturm hängt eine kleine (eher unbedeutende) Glocke, gegossen von Theus Felsberg im Jahre 1886.

Zum Zeitpunkt des Baus der spätgotischen Kirche (1491/92) befanden sich im Bereich des heutigen Dorfkerns und an wichtigen Strassenverzweigungen die beiden Kapellen San Bastiaun (1914 abgerissen) und die Antoniuskapelle. Aus der damaligen Antoniuskapelle entstand in mehreren fundamentalen Umbauten die heutige Dorfkirche. 1770-73 wurde der Turm errichtet.

Im Turm der Dorfkirche hängen vier Glocken. Die kleinste Glocke (*il pitschen*) mit Schlagton *cis'* (Gewicht ca. 300 kg) trägt die Inschrift *rex glorie veni cum pace hilf maria* und die Jahreszahl 1491.

Die Glocke aus San Bastiaun mit Schlagton *f'* (heute im Kirchengemeindehaus) hat kein Gussjahr, stammt aber mit Sicherheit aus derselben Zeit wie die Glocke von 1491 der Dorfkirche.

**These von Walter Isler: Die 1491 gegossene Glocke in der Dorfkirche hing ursprünglich in San Peter, zusammen mit deren kleineren Schwester (ohne Gussjahr), welche später im Glockenreiter in San Bastiaun war und heute im Kirchengemeindehaus hängt.**

## Wichtiger Hinweis zu den Oktoberferien

*Chi chi ho dabsögn d'üna nouva carta d'identited, po retrer tela tar la controlla d'abitants da Samedan. Que's drouva üna fotografia actuela e la veglia carta d'identited. In cas cha la veglia carta d'identited nun es pü disponibla, schi es da musser ün attest da perdita da la pulizia chantunela. La carta d'identited per minorens cuosta CHF 35, impü es necessari la suottascripziun d'ün dals genituors. Ils cuosts per persunas magiurenas importan CHF 70.*

Wer eine neue Identitätskarte benötigt, kann diese auf der Einwohnerkontrolle Samedan beantragen. Dazu benötigt wird ein neues Passfoto und die alte Identitätskarte. Sollte die alte Identitätskarte nicht mehr vorhanden sein ist eine Ausweisverlust-Bescheinigung von der Kantonspolizei notwendig. Die Identitätskarte für Minderjährige kostet CHF 35, zusätzlich ist auch die Unterschrift eines Elternteils notwendig. Die Kosten für volljährige Personen belaufen sich auf CHF 70.

> Einwohnerkontrolle Samedan

## Gemeinsame Mittagessen 60plus

### Gemeinsame Mittagessen 60+ (Samedan/Bever) 2022

um 12.15 Uhr im Kirchgemeindehaus oder in folgenden Restaurants



#### August

Donnerstag, 04.08.22	<b>Restaurant Bever Lodge, Bever</b> Anmeldung bis am Mittwochmittag direkt beim Restaurant Bever Lodge, 081 081 852 40 04	
Donnerstag, 11.08.22	<b>Restaurant Bever Lodge, Bever</b> Anmeldung bis am Mittwochmittag direkt beim Restaurant Bever Lodge, 081 081 852 40 04	Menü inkl. Kaffee Fr. 19.50
Donnerstag, 18.08.22	<b>Restaurant Bever Lodge, Bever</b> Anmeldung bis am Mittwochmittag direkt beim Restaurant Bever Lodge, 081 081 852 40 04	Menü inkl. Kaffee Fr. 19.50
Donnerstag, 25.08.22	<b>Restaurant Bever Lodge, Bever</b> Anmeldung bis am Mittwochmittag direkt beim Restaurant Bever Lodge, 081 081 852 40 04	Menü inkl. Kaffee Fr. 19.50

**Für Fragen: Tel. 079 751 89 06**

jeweils exkl. Getränke

Abholdienst nach Vereinbarung.

Wir freuen uns auf ein gemütliches Treffen.

OK-Team

## Zivilstandsnachrichten

(Mitte Juni bis Mitte Juli)

### Naschentschas / Aus dem Geburtenregister

(in Samedan wohnhaft)

**22. Juni**

Lüönd Dario Nicolas, Sohn des Lüönd Thomas Josef, Bürger von Rothenthurm SZ und der Lüönd geb. Furrer Lea Cécile, Bürgerin von Lungern OW

### Copulaziuns/Trauungen

**9. Juni**

Angst geb. Nick Annigna Iris, Bürgerin von Rossa GR und Dürrenäsch AG und Angst Markus, Bürger von Wil/ZH

### Nus gratulains

*Nossas gratulaziuns vaun*

*ils 6 avuost*

*a duonna Maria Theresia Kägi-Solenthaler pel 75evel anniversari*

*ils 12 avuost*

*a sar Angelo Pozzi pel 90evel anniversari*

*ils 14 avuost*

*a sar Anton Robbi pel 90evel anniversari*

*ils 17 avuost*

*a sar Tumasch Melcher pel 75evel anniversari*

*ils 20 avuost*

*a duonna Anita Forster-Cantieni pel 92evel anniversari*

*ils 25 avuost*

*a duonna Barbla Hösli-Florineth pel 80evel anniversari*

*Nus giavüschains a las giubileras ed al giubiler bgera furtüna e buna sandet!*

>Administraziun cumünela Samedan



## SAMEDAN SCOULA CUMÜNELA GEMEINDESCHULE

### Il cor d'iffaunts Las Filomelas da Samedan

Las Filomelas es ün cor d'iffaunts facultativ per scolaras e scolar da la 2. fin gevla classa. El es gnieu fundo avaunt passa 30 ans da duonna Esther Reinalter. Pochs ans pü tard ho sar Jachen Janett surpiglio la bachetta ed ho mno Las Filomelas düraunt 20 ans, fin tar sia pensiun. Zieva Jachen vains gieu la furtüna cha Ladina Simonelli e Selina Bontognali haun surpiglio il cor. L'important per Las Filomelas ed eir per las dirigentas es d'avair bger plaschair e giodimaint vi dal chanter e da passer bels mumaints in compagnia. Las Filomelas as preschaintan düraunt l'an tar differentas occurenzas a Samedan, ma eir d'utrò. Que sun p. ex.:

- ils concerts annuels
- las Festas da Chaunt p.ex. a Zernez, in Puschlev, ed a Chiavenna
- ils Chaunts d'Advent
- il Chaunt da Confirmaziun
- l'avertüra dals Champiunedis Mundiels da skis
- l'avertüra dals Dis da Chaunt rumauntschs a Zuoz

e bger oter pü. L' highlight/ Il mumaint culminant da l'an es la fin d'eivna da chaunt a Magliaso. Lo pasaintan Las Filomelas trais dis inschmanchabels giò'l Tessin. A vain treno intensivmaing per las occurenzas da chaunt. Zieva minch'ura da chaunt segua ün'ura da recreaziun. Lo

paun ils iffaunts fer il bagn, giuver a ballarait u a pingpong, ir sülla piazza da giuver u ster a sulagl. Ün pèr fats a re-sguard Magliaso:

- Traunter 40 e 80 iffaunts
- 8 fin 10 fedas e agüdaunts
- 2 dirigentas
- 2 cars grands
- 960 min. furmazion e chaunt
- 960 min. lavur voluntaria
- 3 chesas per Las Filomelas
- Traunter 10 e 20 melonas grandas
- 100 % plaschair ed ingaschamaint

Tuot in tuot ün mantun buns motivs per trametter a lur iffaunt a chanter i'l cor. Per glivrer ün grand grazcha fich a Sonja Stuppan per sia preziosa lavur per Las Filomelas i'ls ultims passa 30 ans. Eir a Ladina Simonelli ün cordiel grazcha fich per la granda lavur i'ls ultims ans. Ella surdo zieva 8 ans la bachetta a Susan Steffen. Natürelmaing eir ün grand grazcha fich a Selina Bontognali per tuot la lavur ch'ella ho fat e faro auncha inavaunt per il cor da Las Filomelas. A nu dess gnir schmancheda neir la band chi suna adüna als concerts annuels. A tuot quels e quellas chi sustegnan il cor d'iffaunts Las Filomelas, daspö bgers an Grazcha fisch!

>Catharina Rühl

### 25 ans bilingüited

Eir els descrivan la posiziun importanta da tuot nossa cumünaunza per cha la bilingüited possa viver e prosperer inavaunt. Im Namen der Gemeinde Samedan kommen heute zu Wort der ehemalige Gemeindepräsident, Thomas Nievergelt und unser immer noch aktiver Gemeindevorschreiber, Claudio Prevost.

### Die Schule Samedan – üngüna isla bilingua

In prümavaira 2002 ho la Regenza Grischuna concess a la Vschinauncha da Samedan il permiss per mner la scouline e la scoula populera da maniera bilingua. Quista decisiun d'eira gnida tratta grazcha las experienzas positivas cha's vaiva fat cul proget da pilot concernent l'instrucziun immersiva cul rumauntsch e'l tudasch. Per l'ulteriur svilup da la bilingüited a Samedan es que sto ün mumaint decisiv ed ün catalisatur.

Die Wahrung unserer einheimischen Kultur, unsere Traditionen und unsere Identität sind uns wichtig. So steht es im Leitbild der Gemeinde Samedan. Das Romanische als angestammte Sprache ist sowohl Teil der Kultur als auch Ursprung vieler Traditionen. Es stiftet zweifellos auch Identität und ist eine Herzensangelegenheit. Mit dem Leitsatz haben wir uns den Erhalt und die Förderung der romanischen Sprache als kollektive Aufgabe auferlegt. Mit einem Lippenbekenntnis alleine ist es aber nicht getan. Konkrete Massnahmen müssen folgen, um dem Wunschbild auch Leben einzuhauchen. Dass dies nicht über die Dominanz der Mehrheit durch eine sprachliche Minderheit geschehen kann, war allen klar. Integration statt Konfrontation musste das Ziel sein. Nicht «entweder oder», sondern «sowohl als auch». Die Zweisprachigkeit war der Schlüssel dazu, vielleicht sogar der Königsweg. Mit weiser Voraussicht und Entschlossenheit hat unsere Gemeindevorschreiber, Claudio Prevost.



diesen Weg beschritten und damit Bemerkenswertes erreicht.

*L'importanza e la valor d'üna lingua as de muossan però pür i'l agir e l'identited vivida da la populaziun. La scoula nu po esser ün'isla bilingua. Üna lingua stu anzi avair rischs ed esser preschainta illa vita da minchadi. Consequentamaing es la tematica da las linguas eir gnida pigliada süll'agenda politica. Cun resultats concrets. Il mantegnimaing dal rumauntsch es gnieu integro scu cler ingaschamaint i'l purtret directiv. I'l ram da la revisiun totela da la constituziun cumünela 2004 es gnieu formulo ün artichel da linguas. Uschè es il rumauntsch gnieu arcuntschieu scu lingua tradiziunela da la vschinauncha. Pünnavant sun il rumauntsch e'l tudas-ch gnieus declaros scu linguas uffizielas equivalentas illa constituziun. Ultra da que es la vschinauncha gnida legitimada da piglier las imsüras necessarias pel mantegnimaing e la promoziun da la lingua tradiziunela. Finelmaing s'ho fixo süll s-chelin constituziunel il rumauntsch (idiom puter) e'l tudas-ch scu linguas d'instrucziun scolasticas da medemma valor. L'an 2005 s'ho lura auncha s-chaffieu il post d'ün incumbenzo per la bilinguited. I'l decuors dal temp haun tuot quistas imsüras purto früts augmantand e rinforzand la preschentscha da la lingua rumauntscha visibelmaing illa vschinauncha.*

Mit dem Projekt «*Bilinguited*» hat die Gemeindegemeinschaft dafür gesorgt, dass die romanische Sprache bei der nachkommenden Generation Wurzeln schlagen kann. Damit ist zumindest der Nährboden für das Gedeihen des Romanischen gegeben. Die zarte und sensible Pflanze braucht aber regelmässige Pflege, den nötigen Raum und günstige Bedingungen, um zu bestehen und weiter wachsen zu können. Alleine kann dies die Schule nicht schaffen. Dazu braucht es den Willen, die Unterstützung und die Sensibilität aller.

*Chi chi so rumauntsch so dapü.* In der Gemeindegemeinschaft Samedan ist dies nicht nur ein leerer Slogan, sondern gelebte Realität. *Cha la bilinguited nun es hoz preschainta be in scoula, dimpersè per üna buna part eir illa vita da minchadi, s'inclegia.* Dies ist zu einem wesentlichen Teil dem beharrlichen Engagement der Gemeindegemeinschaft zu verdanken. *Sustegn ho ella chatto tar las autoriteds, l'administraziun cumünela e tuot la populaziun.*

>Thomas Nievergelt, *anteriur president cumüell* ehemaliger Gemeindepäsident

>Claudio Prevost, *chanzlist*/Gemeindegemeinschaftschreiber



## Informationen der Evangelisch-reformierten Kirchengemeinde Oberengadin



### Gottesdienste

#### Montag, 1. August

Gottesdienst zur Feier des 1. August um 10 Uhr in der Dorfkirche/Baselgia Plaz Samedan mit Pfarrer Didier Meyer und Pfarrer Thomas Maurer

#### Sonntag, 7. August

Gottesdienst mit Taufe um 10 Uhr in der Kirche San Peter Samedan mit Pfarrer Didier Meyer

#### Sonntag, 14. August

Gottesdienst um 10 Uhr in der Kirche San Peter Samedan mit Pfarrer Didier Meyer

#### Sonntag, 21. August

Gottesdienst mit anschliessendem Apéro um 10 Uhr in der Kirche San Nicolò Pontresina und um 17 Uhr Gottesdienst mit Taufe und anschliessendem Apéro in der Kirche San Gian Celerina mit Pfarrer Thomas Maurer

#### Sonntag, 28. August

Gottesdienst um 11 Uhr am Lej da Staz (Stazersee) zwischen St. Moritz und Celerina mit Pfarrer Didier Meyer, Pfarrer Thomas Maurer, Pfarrer Andreas Wassmer und musikalischer Begleitung durch die Musikgesellschaft St. Moritz. Die Konfirmandinnen und Konfirmanden des neuen Jahrgangs aus Celerina, Pontresina, Samedan und St. Moritz werden begrüsst. Ein Fahrdienst wird angeboten um 10 Uhr vor der Dorfkirche Samedan, um 10.15 Uhr vor dem Gemeindehaus Celerina und um 10.30 Uhr am Bahnhof St. Moritz auf dem Parkplatz für Hotelbusse. Nach dem Gottesdienst besteht die Möglichkeit zu einem gemeinsamen Picknick mit Grill. Esswaren und Getränke bitte selber mitbringen. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst um 11 Uhr in der englischen Kirche in St. Moritz-Bad statt. Ab Samstag, 27. August um 18 Uhr sind Informationen dazu unter der Telefonnummer T 079 154 78 28 erhältlich

### Übrige Veranstaltungen

**Uretta – Schwung für das Wochenende**  
Sozialdiakonin Karin Last lädt am Freitag, 12., 19. und 26. August von 14 bis 15 Uhr ins Kirchengemeindehaus Samedan ein. Die «Uretta» lebt vom christlichen Gedanken, wonach wir von Gott Leben empfangen und an andere Menschen weitergeben. Nach einer Stunde der Begegnung erhält jede Besucherin und jeder Besucher ein kleines Präsent, das im Lauf der Woche an eine Person verschenkt wird, die sich darüber freuen könnte. Die Veranstaltung ist ökumenisch offen.

Auskunft Karin Last, Sozialdiakonin,  
T 081 852 37 22/079 265 22 08,  
E-Mail karin.last@refurmo.ch

### Beten für den Frieden

Von Montag bis Freitag, Gebet in der Dorfkirche von 12 bis 12.10 Uhr

### Stricken für Rumänien

Am Donnerstag, 11. August von 14 bis 16 Uhr in der Seletta der Chesa da Pravenda in Bever. Einmal im Monat besteht die Möglichkeit, gemeinsam für bedürftige Kinder und Erwachsene in Rumänien zu stricken. Wolle und Nadeln sind vorhanden.

### Öffnungszeiten der Dorfkirche

Die reformierte Dorfkirche Plaz ist jeden Tag von 9 bis 11.30 und 13.30 bis 17 Uhr geöffnet und lädt zur stillen Einkehr ein.

### Informationen der

#### Evang.-ref. Kirchengemeinde Oberengadin

Aktuelle und verlässliche Informationen finden sich auf der Webseite [www.refurmo.ch](http://www.refurmo.ch), in Aushängen an den Kirchen oder der Engadiner Post. Auch Sozialdiakonin Karin Last M 079 265 22 08 oder Pfarrer Didier Meyer T 081 852 54 44 bzw. M 079 452 22 36 helfen bei Fragen gerne weiter, ebenso andere Verantwortliche der Veranstaltungen.

### Pfarramt

Pfr. Didier Meyer  
Samedan  
T 081 852 54 44 oder M 079 452 22 36  
E-Mail didier.meyer@refurmo.ch

### Sozialdiakonie

Sozialdiakonin Karin Last  
Crasta 1, 7503 Samedan  
T 081 852 37 22  
T 079 265 22 08  
E-Mail karin.last@refurmo.ch

Neben Sozialdiakonin Karin Last und Pfarrer Didier Meyer steht die Verwaltung der evang.-ref. Kirchgemeinde Oberengadin während der Bürozeiten für Auskünfte und Fragen gerne zur Verfügung:

refurmo OBERENGADIN  
Baselgia evangelica-refurmeda Engiadin'Ota  
Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde  
Oberengadin  
Dimvìh D'Aguêl 201 – CH-7524 Zuoz  
T +41 81 836 22 23  
E-Mail [admin@refurmo.ch](mailto:admin@refurmo.ch)  
[www.refurmo.ch](http://www.refurmo.ch)

## Ökumenische Veranstaltungen

### Krabbeltreff/Eltern-Kind-Treff Samedan

Am Dienstag, 9., 23. und 31. August um 15.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Samedan treffen sich Kinder ab ca. 6 Monaten bis etwa drei Jahren zusammen mit ihren Eltern, Grosseltern oder anderen Betreuungspersonen zu Begegnung, Austausch, Spiel und Spass. Spielsachen sind vorhanden. Interessierte nehmen bitte per E-Mail über [krabbeltreff.samedan@gmx.ch](mailto:krabbeltreff.samedan@gmx.ch) Kontakt auf.

### Roundabout – Streetdance

Am Mittwoch, 17., 24. und 31. August von 18 bis 19 Uhr in der Turnhalle der Primarschule in Bever. Das Angebot richtet sich an Mädchen und junge Frauen der 2. bis 9. Klasse. Die Tänzerinnen haben die Möglichkeit, sich zu bewegen, dabei Spass zu haben, ihren Körper schätzen zu lernen und ihre Einzigartigkeit zu entdecken. Wer gerne regelmässig körperlich aktiv ist, ist hier genau richtig! Kontakt: Karin Last, Sozialdiakonin, T 079 265 22 08, E-Mail [karin.last@refurmo.ch](mailto:karin.last@refurmo.ch). Informationen: [www.refurmo.ch](http://www.refurmo.ch)

### Die Glocken der reformierten Kirche Samedan Platz

Die mächtigen Kirchenglocken zeigen im weltlichen Kontext die Stunden an, läuten zu besonderen Anlässen oder gedenken der Verstorbenen. Im kirchlichen Umfeld rufen sie zum Gebet. Die Dorfkirche in Samedan verfügt über vier Glocken, die auf die Töne cis<sup>4</sup>, fis<sup>4</sup>, e<sup>4</sup> und d<sup>4</sup> gestimmt sind. Walter Isler und Hans Jürg Gnehm stellten sie in einem abwechslungsreichen Rundgang im Juni vor. Der Sigrist Bruno Manatschal liess sie einzeln erklingen und Jürg Stocker improvisierte auf der Orgel, bis er von ihren Tönen zum passenden Choral „Wir wolln uns

gerne wagen“ überleitete. Ein Film auf Youtube, Facebook und Instagram von refurmo hält Eindrücke dazu fest: [#refurmo](https://www.refurmo.ch).

## Informationen der katholische Kirchgemeinde Samedan/Bever

### Gottesdienste im August

#### Samstag

18.30 Uhr Santa Messa in italiano

#### Sonntag

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Samedan

### Gottesdienstzeiten im Seelsorgeverband Bernina

Samstag, 18.15 Uhr in Celerina

1. Samstag im Monat, 16.30 Uhr Eucharistiefeier in Zuoz

1. Sonntag im Monat, 9 Uhr Santa Messa in italiano Zuoz

2., 3., 4., Sonntag, 9 Uhr Eucharistiefeier, deutsch, Zuoz

### Unter der Woche

#### Dienstag

17 Uhr Rosenkranz

17.30 Uhr Eucharistiefeier in Celerina

#### Mittwoch

17 Uhr Rosenkranz

17.30 Uhr Eucharistiefeier in Zuoz

#### Freitag

18 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Samedan deutsch

### Montag, 1. August

17 Uhr Santa Messa in italiano

### Sonntag, 14. August

10.30 Uhr Eucharistiefeier Segnung der selbstmitgebrachten Kräuter sowie Segnung der Kinder zum Schuljahresanfang

### Montag, 15. August Maria Himmelfahrt

11 Uhr Santa Messa dt/it auf Marguns

17 Uhr Santa Messa in italiano in der Kirche Samedan

### Sonntag, 28. August

11 Uhr Waldgottesdienst in Gravatscha da Bever für den ganzen Seelsorgeverband

### Zum Schulbeginn am Montag, 15. August

Das neue Schuljahr beginnt am Montag, 15. August. Wir wünschen allen Lehrpersonen sowie allen Schülern und Schülerinnen einen frohen Start ins neue Schuljahr. Möge auch dieses Schuljahr viele schöne, fröhliche, interessante, fesselnde Momente mit sich bringen.

### Sonntag, 28. August, 11 Uhr, Waldgottesdienst in Gravatscha

Herzlich sind alle Angehörigen des Seelsorgeverbandes Bernina und Interessierte zum Waldgottesdienst nach Gravatscha da Bever eingeladen.

Sie erreichen Gravatscha da Bever entweder über den Parkplatz Isellas/Bever, danach über den Fussweg Richtung Samedan oder über den Parkplatz Gravatscha beim Restaurant Piste 21, danach dem Gravatschasee entlang Richtung Bever. Verpflegung aus dem eigenen Rucksack. Feuerstelle vorhanden. Bei unbeständiger Witterung gibt ab 7.30 Uhr T 1600 Auskunft über die Durchführung. Bei schlechter Witterung findet der Gottesdienst um 11 Uhr in der katholischen Kirche in Samedan statt.

### Rückblick

Am Sonntag, 19. Juni empfingen insgesamt 24 Jugendliche aus dem Seelsorgeverband Bernina die Firmung. Generalvikar Jürg Stuker durfte den Heiligen Geist auf die Jugendlichen herabrufen. In seiner Ansprache verglich er den Beistand des Heiligen Geistes mit dem Navi im Auto. Unbeirrt, auch bei unvorhergesehenen Umleitungen, führt der Heilige Geist, kaum bemerkt, durchs Leben. Manchmal werden vorgegebene Koordinaten verlassen, um vielleicht später wieder auf die Ursprungsrouten einzubiegen. Herzlich wünschen wir Euch allen erfolgreiches Navigieren auf all Euren neuen und unbekanntesten Wegen.

### Abschied von Vikar Daniel im Garten

Am Sonntag, 3. Juli war es also so weit. Abschied nehmen tut immer irgendwie weh. Dank dem fröhlichen Brätelplausch im Pfarrhausgarten erfreute sich eine schöne Anzahl Pfarreiangehörige des gemütlichen Beisammenseins. Vikar Daniel fand sich mitten in der bunt zusammengewürfelten Gemeinschaft und genoss es sichtlich, dass neben den «altbekannten» Gesichtern auch junge Familien mit ihren Kindern Leben in den Garten brachten. Die Frauen vom Pfarreirat hatten diverse Salate und Kuchen zu Hause vorbereitet. Der Grillmeister Pascal verstand es vorzüglich die Bratwürste und Cervelats „à point“ bereitzuhalten. Herzlichen Dank allen Anwesenden und Mitwirkenden für den sicher in Erinnerung bleibenden Anlass. *Daniel, uossa ans resta be pü da dir, adieu ed a revair.*



### Pfarreireise

Für ganz Kurzentschlossene besteht, je nach Anmeldestand, noch die Möglichkeit sich für die Pfarreireise vom Samstag, 3. September nach Rapperswil/Einsiedeln anzumelden. Zögern Sie nicht, rufen Sie an. T 081 852 55 76 Ursula Mühlemann.  
Kosten: Erwachsene CHF 50/Kinder CHF 20

P.S. Die aktuellsten Angaben finden Sie immer im Pfarrblatt. Weitere Info's auch unter; [www.seelsorgeverband-bernina.ch](http://www.seelsorgeverband-bernina.ch)

Katholische Kirchgemeinde  
Surtuor 19, 7503 Samedan  
T 081 852 52 21  
E-Mail [samedan@gr.kath.ch](mailto:samedan@gr.kath.ch)

Seelsorgeverband Bernina  
Mühlemann Ursula  
Pfarreirat  
A l'En 12, 7503 Samedan  
T 081 852 55 76



**SAMEDAN** SOCIETEDS / INSTITUZIUNS  
VEREINE / INSTITUTIONEN

### Ein Wochenende voller Musik

**7. Chesa Planta Musiktage vom 26. bis 28. August 2022 / Chesa Planta und Gemeindesaal**

**Freitag, 26. August, 19 Uhr**  
**Saal der Chesa Planta**

1. Luigi Bottesini: Gran Quintetto op.99
2. Franz Schubert: Quartettsatz D 703
- Pause und kleiner Apéro
3. Joseph Haydn: Streichquartett op. 76 n5
4. Sigismund von Neukomm: Klarinettenquintett B-Dur op.8

**Samstag, 27. August, 16.30 Uhr**  
**Gemeindesaal**

1. Gioacchino Rossini: aus der „Sonata a Quattro“ No.3: andante, allegro
2. Bohuslav Martinú: aus den „Three Madrigals“: poco allegro, allegro
3. Michael Haydn: Divertimento in D-Dur
4. Reinhold Glière: 5 Stücke aus op.39
- Pause und kleiner Apéro
5. Johannes Brahms: 2 Sätze aus dem Klavierquartett in g-moll Op.25
6. Gustav Mahler: Quartettsatz a-moll
7. Ernst von Dohnanyi: Sextett op.37

**Sonntag, 28. August, 10.30 Uhr**  
**Gemeindesaal**

1. Wolfgang Amadeus Mozart: Sinfonie n.40 in g-moll KV 55 (Transkription Florian Walser)
- Pause und kleiner Apéro
2. Franz Schubert: Oktett in F-Dur D803

### Musiker

**Klarinette und Leitung:** Fabio Di Càsola  
**Piano:** Ana Silvestru  
**Violine:** Diana-Maria Turcu  
**Violine:** Issak Ríkhardsson  
**Kontrabass:** Petya Todorova  
**Cello:** Kristina Chalmovská  
**Viola:** Sorin Spasinovici  
**Fagott:** Valeria Curti  
**Horn:** Flavio Barbosa



## Handels- und Gewerbeverein

Aktuelles vom Handels- und Gewerbeverein unter [www.hgv-samedan.ch](http://www.hgv-samedan.ch).

## Kurs: Karate Engiadina

Jeden Mittwoch von 17.45 bis 18.45 Uhr in der Promulins Arena



*Coordinaziun, concentrasiun, respet, sgürezza da se svest: Pochas disciplinas sportivas promouvan quistas qualited uschè bain scu'l carate. Il trenamaint s'a-datta per tuots a partir da 6 ans, sainza limitaziun d'eted vers insü.*

Karate kennt keine Altersbegrenzung oder Begrenzungen hinsichtlich persönlicher Möglichkeiten oder Geschlecht. Im Karate Engiadina finden sich alle Alters- und Interessengruppen zum gemeinsamen Training. Ein Karate-Training ist auf das Gruppenerlebnis ausgerichtet, aber nur die persönliche Leistungsgrenze ist Massstab. Probieren Sie es aus! Coach: Valerio Giudice; Kosten: CHF 200 für den gesamten Kurs. Anmeldung per E-Mail [karate.engiadina@gmail.com](mailto:karate.engiadina@gmail.com).

## Männerriege Samedan

Die Männerriege Samedan turnt und spielt jeden **Mittwochabend ab 20 Uhr** in der **Mehrzweck-Halle Promulins**.

Alle Männer, die etwas für ihre Fitness tun wollen, sind herzlich eingeladen, an einem Probeturnen teilzunehmen. Komm doch einfach vorbei!

>Gregor Rominger Sektionsleiter Männerriege  
T 078 751 81 24

## Die Männerriege Samedan auf Geister-suche im Unterengadin

Am Samstag, 25. Juni pünktlich um 8.13 Uhr setzte sich ein Zug der Rhätischen Bahn, mit einer handvoll Samedaner Männerriegler ab Gleis 3 in Richtung Unterengadin, in Bewegung. Auf dem Weg nach Scuol stiessen immer und immer wieder ein weiteres aktives Mitglied der Männerriege zur Gruppe. Ab Scuol führte uns ein Fahrzeug der Schweizer Reisepost bis hart an die ehe-

malige Habsburgische Grenze, bei der Festung „Altfinstermünz“. Diese Anlage wurde im 9. Jahrhundert erbaut und diente unter anderem als Gerichtsstätte. Auch waren hier Truppen, eines Bayrischen Herzogs, welche gegen die Bischöfe von Chur kämpften, stationiert. Die Festung „Altfinstermünz“ liegt an der 46 n. Chr. erbauten Via Claudia Augusta. Seit rund 2'000 Jahren verbindet diese die Gebiete der Adria und der Poebene mit dem nördlichen Voralpenraum. Seit dem Bau der Via Claudia Augusta befindet sich hier eine Brücke über den Inn. All diese interessanten Informationen wurden uns vor dem sehr feinen Mittagessen von Hermann Klapeer, dem Präsidenten des Vereins Altfinstermünz präsentiert.



Gesamtansicht Wehranlage «Finstermünz»



Dieses Rad dreht sich nicht: OK-Mitglied Men



Das Männerriegeteam Samedan

Mit vielen Eindrücken aus vergangener Zeit und mit vollen Bäuchen wanderten wir zurück zur Bushaltestelle, wo uns pünktlich das Postauto, von Samnaun herkommend, bis nach Scuol mitnahm. Mit einer Glace in der Hand schauten wir auf dem Bahnhofareal Scuol dem emsigen Treiben der ankommenden Bahnreisenden zu und warteten bis ein weiteres, stärker motorisiertes Postauto uns Richtung Val Sinistra brachte. Diese Strasse hat es in sich, beginnend als normale zweispurige Strasse, verliert sie nach Sent eine Spur vollständig, dann schlängelt sie sich um einzelne Nadelbäume und um Felsnasen den Berg hinauf. Jetzt kommt noch ein Fahrzeug entgegen, da geht es um Millimeter, zum Glück haben wir einen erfahrenen Chauffeur. Auf einmal fehlt der Strasse sogar die Asphaltdecke. Ohne Vorwarnung stehen wir mit unserem Postauto, mitten im Wald am Fusse eines über 10 Stockwerke hohen Gebäudekomplexes. Es ist das sagenumwobene Hotel «Val Sinistra».

Nach dem Zimmerbezug geniessen wir ein feines, wohlverdientes Bier (wir sind ja schon 3 km gewandert und haben ca. 185 km öV-Sitze gedrückt) unter den Wipfeln der Fichten, welche den Eingangsbereich des Hotels umgeben. Ein Gelächter bricht aus, als Men und Reto mit 4-Stern-Hotel-Latschen versuchen über den Splittplatz zu laufen.

Die sauberen und stilvoll eingerichteten Hotelzimmer, der grosszügige Esssaal und die heimelige Gaststube zeugen von der Grösse und der Wichtigkeit dieser Hotel-



Lüzi und Andrea: Kontrolle vor dem Übersetzen

anlage, welche 1912 gebaut wurde. Die Hotelanlage war bis 1970 sehr bekannt für Kurbäder mit dem sehr eisenhaltigen Wasser aus der auf dem Grundstück liegenden Quelle. Heute wird die Anlage unter der Leitung von Frau Adrienne Kruit durch ein junges Team betrieben.

Nach dem feinen 4-Gang-Nachtessen ab dem Buffett konnten wir einen alten Werbefilm aus dem Privatarchiv von Frau Kruit geniessen. Der Werbefilm beginnt im Zürcher Hauptbahnhof, mit all den uns Männerriegler wohl bekannten Loks und Eisenbahnwagen aus den 60er Jahren. Er versetzt uns in unsere Jugendjahre zurück. Nach dem Film führte uns Frau Kruit durch sehr lange Gänge und knarrenden Treppen zu den Badestuben, welche uns das Gefühl vermitteln, als habe der letzte Badegast den Raum erst vor einer Stunde verlassen. Aber eben, es ist bereits mehr als 50 Jahre her, als der letzte Gast sich hier gesund pflegen liess.

Da das warme Wasser über 8 Stockwerke hinaufgepumpt werden musste und ich ganz gern warm dusche, musste ich länger als die von der Hotelleitung gewünschten 5 Min. Wasser laufen lassen. Meine Duschnachfolger hatten es da sicher bereits besser.

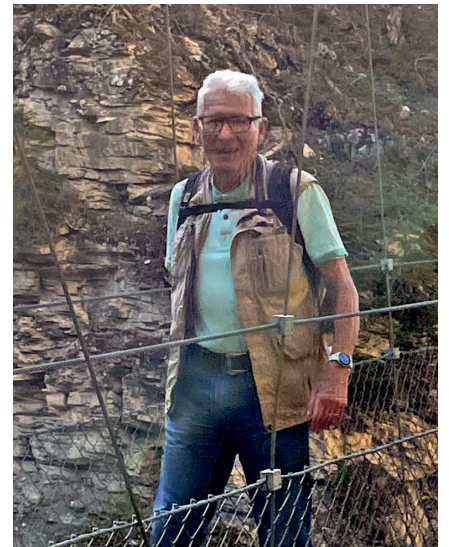
Nachdem Frühstück verliessen wir diesen mystischen Ort und wanderten in den noch jungen und frischen Tag hinein. Der Weg führte durch leicht bestockte Wälder entlang der Brancla. Über zwei technisch interessante Hängebrücken erreichten wir den Weiler Zuort. Nicht alle wollten nach dem Frühstückskaffee nochmals einen Türkentrink und bestell-

ten ein Bier oder ein Weisswein. Bis die beiden OK-Chefs Men und Corsin uns zur Eile trieben, weil der richtige Aperero erst später eingeplant war.

Die Hälfte der Männerriegler verliess das Gasthaus über den offiziellen Ausgang, die andere Hälfte nahm einen anderen Weg und wartete pflichtbewusst beim nahen Hühnerstall. Nach einiger Zeit, die offiziellen verschwanden am Horizont schon fast, merkten die Hühnergruppe, dass da etwas nicht stimmte und eilte der korrekten „Abteilung“ nach.

Die Wanderung führte über saftige Wiesen bis zum nächsten Weiler, namens Griosch. Hier empfing uns Chasper Mischol, mit seinen Eseln zu einem gut gekühlten Glas Weisswein.

Nach dieser Stärkung führte uns unsere Reise nach Val Mains, wo Doris für uns bereits eine wunderbare Glut herrichtete. Nun kam die Zeit unseres Männerrieglers Carlo, welcher im Nebenamt ein ausgezeichneter Grillör ist. Auch wenn er fand, dass das Spiessfleisch falsch geschnitten sei, es schmeckte, zusammen mit den vielen Salaten, ausgezeichnet. Das sehr leichte Tiramisu und der feine Grappa rundete unseren Aufenthalt in Val Mains ab. Mit etwas schlechtem Gewissen durften wir das Aufräumen und Abwaschen Doris und Corsin überlassen. Für den Rest unserer Truppe führte die Wanderung an reifen Wiesen vorbei weiter nach Vnà. Nach kurzer Wartezeit und pünktlich nach Fahrplan erschien das Postauto. Dem



Der Brückenbauer: OK-Mitglied Corsin

wunderbaren Wetter geschuldet, waren alle Sitz- und viele Stehplätze im Nu besetzt. Mit einem Zwischenstopp, wo wir den Kurs wechseln mussten, erreichten wir Scuol. Auf der Rückreise ins Oberengadin hingen alle mit den Gedanken an den Erlebnissen der vergangen zwei Tagen nach. Ein herzliches Dankeschön den beiden Organisatoren Men und Corsin für die perfekt organisierte Erkundung des Unterengadins.

Alle sind sich einig: Das war wieder einmal eine richtige Turnfahrt der Männerriege Samedan: gut essen, viel plaudern und ein wenig wandern.

>Männerriege Samedan, Reto Mettler



Rückblick Volleyballreise des Turnvereins Samedan



## Turnverein Samedan



Der Turnverein Samedan bietet für Kinder und Jugendliche ein sportliches Angebot, angefangen mit Muki-Turnen für die „Kleinsten“ über Kinderturnen, bis zu den Jugi-Trainings für verschiedene Altersklassen. Für die „Grossen“ bietet der Turnverein Samedan verschiedenes, sei es Indiac oder Volleyball für Jedermann, das gesellige Zusammensein wird auf jeden Fall genossen. Mehr Informationen und Kursdaten: [www.tv-samedan.ch](http://www.tv-samedan.ch).

### Rückblick Volleyballreise des Turnvereins Samedan

Datum: 10. bis 13. Juni 2022

Wo: Colmar, Elsass (FR)

Was: Velotouren rund um Colmar, Abkühlung im Badesee, Flanieren durch Colmar, kulinarische Entdeckungsreise, Zusammensein geniessen und viel, viel Spass.

## Unihockey

Lust auf Unihockey?



Plausch-Unihockey ab 16 Jahren für Jedermann/-frau. Jeweils ganzjährig jeden Mittwochabend von 19 bis 21 Uhr in der Turnhalle 3 der Promulins-Arena. Der Mitgliederbeitrag beträgt CHF 60 für das ganze Jahr oder CHF 5 für einzelne Trainings. Natürlich sind Probetrainings am Anfang kostenlos. Unihockeyschläger sind in der Halle vorhanden. Hast auch du Lust auf Unihockey? Information und Anmeldung T 079 810 55 82, E-Mail [germann.simon@gmail.com](mailto:germann.simon@gmail.com)



### Schnuppertraining 27. und 29. August

Unihockey für jedes Alter. Schnuppertraining am Samstag, 27. August ab 16 Uhr

(Jahrgang 2015 bis 2018 bis 17 Uhr, Jg. 2007 bis 2014 bis 18 Uhr) zudem am Montag 29. August 20.15 bis 22 Uhr für alle ab Jg. 2006. Schläger sind vorhanden. Alle Trainings sind kostenlos. Ort: Turnhalle Academia Samedan. Jeder ist willkommen. Wir spielen plauschmässig, fördern soziale, sportliche und geistliche Entwicklung der Kinder und Teenies. Zusammen mit dem Unihockey vermitteln und leben wir christliche Werte, wie Fairness, Ehrlichkeit, und Respekt. Infos und Kontakt: [www.celerina-unihockey.ch](http://www.celerina-unihockey.ch)

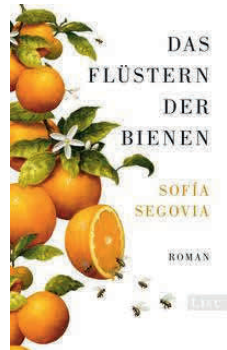
## Biblioteca Samedan / Bever



Liebe Lesefreunde:

Folgende Medien haben wir neu eingekauft:

### Thema Bienen



von dem Tag, an dem die alte Nana Reja ein Baby unter einer Brücke gefunden hat. Von einem Bienenschwarm umhüllt, erweckt der kleine Simonopio zunächst Misstrauen bei den abergläubischen Dorfbewohnern. Doch die Gutsbesitzer Francisco und Beatriz Morales nehmen den wilden stummen Jungen bei sich auf und lieben ihn wie ihr eigenes Kind. Während die Spanische Grippe die Region trifft, und um sie herum die mexikanische Revolution wütet, lernen sie Simonopios Gabe zu vertrauen und können die Familie so vor dem grössten Unheil bewahren. Doch nicht alle Bewohner der Hacienda meinen es gut mit dem Jungen ...

### Das Flüstern der Bienen, Sofia Segovia

Ein einzigartiger Junge, der das Schicksal eines Dorfes für immer verändert. In der kleinen mexikanischen Stadt Linares erzählt man sich noch immer



### Mit Bienen die Welt retten, Andreas Heidinger

Sie möchten mehr über nachhaltiges Imkern lernen? Über ein gesundes Miteinander von Biene und Mensch? Im Mittelpunkt die-

ses Buches steht die naturgemässe, ertragreiche, einfache und ökologische Bienenhaltung mit der neuentwickelten Bienenkugel-PRO. Bienen verbinden, von Bienen kann man lernen. Für interessierte Einsteiger ebenso geeignet wie für Imker, die rückenschonender und nachhaltig gesünder Bienen halten möchten.



### Entdecke die Bienen, Andrea Möller, Nadine Pasch, Johanna Kranz

Jedes Kind kennt und liebt Bienen! Die sympathischen Honigsammler zu beobachten,

bereitet unheimlich viel Freude. Aber wie schaffen es so viele dieser Insekten, auf engem Raum organisiert zusammenzuleben? Wie „reden“ sie miteinander? Wie finden sie ihre Futterpflanzen und wie teilen sie anderen Bienen mit, wo sich solche Pflanzen befinden? Wie konnte es zu der perfekten Partnerschaft zwischen Bienen und Blütenpflanzen kommen? Was können wir beitragen, um Bienen zu schützen? Diese und viele andere spannende Fragen beantwortet Dir in diesem Band der Entdecke-Reihe ein Team aus Bienenforscherinnen!

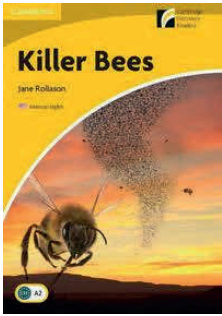


### Die Bienen, Emily Bone

Warum sind Bienen pelzig? Was passiert in einem Bienenstock? Machen alle Bienen Honig? Fas-

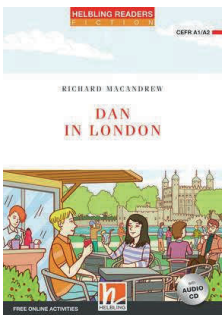
zinierende Illustrationen geben einen ersten Einblick in die Welt der Bienen und beleuchten deren Wert für unsere Umwelt. Unter 50 Klappen findest du zahlreiche Informationen über diese nützlichen Tiere.

**Für Jugendliche englische easy Reader**



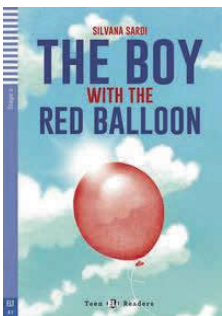
**Killer Bees, Jane Rollason**  
Jo has had an accident with her mum's car and knows she is in trouble. But when she comes home, she realises that something has changed. Why are

there soldiers on the streets? And where have mother and little sister gone?



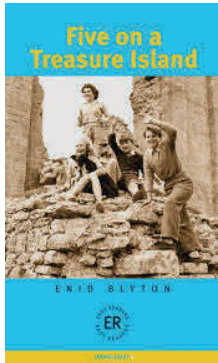
**Dan in London, Richard MacAndrew**  
Dan and Sue are in London with their parents when they see two men acting in a very strange way outside their hotel. They de-

cide to follow them and find out that the men are stealing handbags. What happens when the men discover that Dan and Sue know their secret? And what can their parents do to help? Join Dan and Sue in London and find out.



**The boy with the red balloon, Silvana Sardi**  
It's the summer holidays and Lizzie is excited about going to the beach in Blackpool with her friends. But her parents have

other plans for her and she has to spend the summer in the countryside with a woman she doesn't even know. Lizzie is very angry and sad but then she meets a strange boy called Jack. Who is this mysterious boy and how does he change Lizzie?



**Five on a Treasure Island, Enid Blyton**  
The first story about the « famous five ». Four children and a dog spend some adventurous days on a desert island with an old castle, mysterious men, dungeons ...

**Unsere Öffnungszeiten / Nossas uras d'avertüra:**

Montag / lündeschdi: 16 bis 18 Uhr  
Mittwoch / marculdi: 16 bis 18 Uhr  
Freitag / venderdi: 17 bis 19 Uhr

**Öffnungszeiten während den Sommerferien (9. Juli bis 14. August) / Nossas uras d'avertüra düraunt las vacanzas da sted (9 lugl fin 14 avuost):**

Montag / lündeschdi: 16 bis 18 Uhr  
Montag / lündeschdi: 1. August geschlossen / 1. avuost serro  
Mittwoch / marculdi: geschlossen / serro  
Freitag / venderdi: 17 bis 19 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Jeanette Jakob, Sonja Von Gunten,  
Ruth Bezzola, Irene Rohrbach  
E-Mail [biblioteca@samedan.ch](mailto:biblioteca@samedan.ch)  
T 081 851 10 17

**Ludoteca Samedan**



**Öffnungszeiten / Urais d'avertüra:**

Montag / lündeschdi: 16 bis 18 Uhr  
Freitag / venderdi: 18 bis 19 Uhr  
Änderungen der Öffnungszeiten finden Sie unter [www.ludosamedan.ch](http://www.ludosamedan.ch).

Wir freuen uns auf euren Besuch.  
>Das Ludoteca-Team

Ludoteca Samedan  
Puoz 2 (Schulanlage)  
7503 Samedan  
T 081 851 10 17  
E-Mail: [ludo.samedan@gmx.ch](mailto:ludo.samedan@gmx.ch)  
[www.ludosamedan.ch](http://www.ludosamedan.ch)

**Da Privats – von Privaten**

**Kinderkleiderbörse**



**Kinderkleiderbörse Samedan**

- Saisonale Annahme / ab April bis August**
- Sommerkleider
  - Dreirad, Fahrrad bis 16 Zoll, Velohelm
  - Sommersportartikel (Tenniseracket)
  - Rollerblades bis Gr. 39

**Ab Oktober bis Februar**

- Winterkleider
- Snowboard, Skis, Langlaufskis bis max. 150 cm
- Snowboard, Ski-, Langlaufschuhe bis Gr. 39
- Schlittschuhe bis Gr. 39
- Kinderschlitten / Bob
- Skihelm, Hockeyartikel

**Ganzjährige Annahme**

- Modische Kinderkleider von Gr. 52-158
- Kinderschuhe bis Gr. 37
- Kinderwagen / Buggy
- Kinderhochstuhl / Tripp Trapp
- Maxi-Cosi, Autositz
- Kinderbett, Spielwaren
- usw. Alles „Rund ums Kind“

Aus hygienischen Gründen nehmen wir keine:

- Unterwäsche
- Milchpumpe, Schoppenflasche, Nuggi
- Badewanne, Windeleimer

#### Kommission

Auf Ihre Ware, die Sie uns bringen, erheben wir eine Kommission.

Kleider und Schuhe CHF 1

Rollerblades, Schlittschuhe

Skischuhe, Helme CHF 2

Velos, Kinderwagen, Hochstühle,

Skis, Schlitten, Bob CHF 5

Spiele je nach Grösse CHF 1 bis 5

Kleider, die nach zwei Jahre nicht verkauft werden, gehen an eine gemeinnützige Institution.

#### Öffnungszeiten:

Dienstag: 14 Uhr bis 16 Uhr

Donnerstag: 9 Uhr bis 10.30 Uhr

Letzter Mittwoch im Monat: 18 Uhr bis 19.30 Uhr

Während den Schulferien ist die Börse nur Dienstagnachmittag offen.

(Maiferien geschlossen)

#### Weitere Informationen:

Kinderkleiderbörse

Promulins 3

7503 Samedan

Brigitte Niggli T 078 742 63 69

Manuela Roschi T 079 434 84 26

E-Mail:

kinderkleiderboerse.samedan@bluewin.ch

www.kinderkleiderboerse-samedan.net

# events

## Gästeinformation

Infurmaziuns per giasts  
August Nr. 8/2022

### Eventkalender August

Tag	Zeit	Veranstaltung	Ort
01.08.22	ab 10.00	1. Augustfeier	Dorfzentrum
02.08.22	20.00 – 22.30	Tanzen für Alle	Sela Puoz 9
03.08.22	19.30	Back to the Roots: Rockabend mit Prefix & REAT	Chesa Planta Platz
04.08.22	16.00	Führung im RhB Depot	Eingang RhB Depot
05.08. – 14.08.22	15.00/19.00	Cirkus Maramber	Cho d'Punt
05.08.22	20.00	Tanztheater – Üna parevla da sted: Liliias per Lily (R/D)	Chesa Planta
06.08.22	17.00	Tanztheater – Üna parevla da sted: Liliias per Lily (R/D)	Chesa Planta
09.08.22	20.00 – 22.30	Tanzen für Alle	Sela Puoz 9
10.08.22	19.30	Back to the Roots Openair Konzert: Martina Linn	Chesa Planta Platz
13.08.22	17.00	Suns, tuns e clings: Gartenkonzert mit dem Trio Garsun	Garten Chesa Planta
16.08.22	20.00–22.30	Tanzen für Alle	Sela Puoz 9
18.08.22	16.00	Führung im RhB Depot	Eingang RhB Depot
20.08.22	17.00	Suns, tuns e clings: Gartenkonzert mit der Grupo de Cavaquinhos Portugues	Garten Chesa Planta
21.08.22	17.00	La melodia da la già Valentina Parolini – Vernissascha da Cudesch cun musica	Chesa Planta
23.08.22	20.00–22.30	Tanzen für Alle	Sela Puoz 9
26.08.–28.08.22	ab 16.30	Gastveranstaltung: Chesa Planta Musiktage	Chesa Planta
27.08.22	20.30–22.00	Astronomischer Vortrag: «Finsterne total» – Zyklen der Himmelstechnik	Sternwarte Academia Engadina
27.08.22	22.00–24.00	Führung am Teleskop: Im Fokus Saturn, Jupiter und diverse Deep Sky Objekte	Sternwarte Academia Engadina
30.08.22	20.00–22.30	Tanzen für Alle	Sela Puoz 9

### Regelmässige Veranstaltungen

Tag	Zeit	Veranstaltung	Ort
Mo	19.15–20.15	Turnen für Gäste und Einheimische	Mehrzweckhalle Promulins
Di	8.30–11.30	Wochenmarkt	Chesa Planta Platz
	9.00–11.30	Filzen	Lädeli inspiraziun
Mi	14.00	Nordic Walking	Treffpunkt Sportlädäli
	15.30–16.20	Kindertanz 4+ (ausser Schulferien)	Sela Puoz
	16.30–17.20	Kindertanz 8+ (ausser Schulferien)	Sela Puoz
	16.00	Dorfführung	Treffpunkt Samedan Tourist Information
	17.45–18.45	Dance Mix 10+ (ausser Schulferien)	Sela Puoz
	19.00–20.00	Dance Mix 12+ (ausser Schulferien)	Sela Puoz
Do	8.30–9.45	Yoga (ausser Schulferien)	Sela Puoz
	14.00–17.00	Rätoromanische Bibliothek	Chesa Planta

	16.00	Führung Wohnmuseum	Chesa Planta
	16.00/17.00	Führung Kulturarchiv	Chesa Planta
	17.00–17.50	Kindertanz 6+ (ausser Schulferien)	Sela Puoz
	18.00–18.50	Kindertanz 8+ (ausser Schulferien)	Sela Puoz
	19.15–20.30	Modern Style für Jugendliche & Erwachsene	Sela Puoz
Fr	14.00–17.00	Stofffrosen drehen	Lädeli ispiraziun
	14.00–17.00	Rätoromanische Bibliothek	Chesa Planta
Sa	12.30–16.30	Rätoromanische Bibliothek	Chesa Planta
Täglich	Mo–Fr 13.00–20.30 Sa/So 10.00–20.30	Mineralbad & Spa	Mineralbad
	8.00–18.00	Golf	Golfplatz
	9.00–18.00	Garten der Chesa Planta	Chesa Planta
	10.00–18.00	Hüpfburgen Funpark (bis 7.8.)	Promulins Arena
	ganztags	Interaktiver KrimiSpass	Dorf
	ganztags	Wassererlebnispfad (SmarTrail)	Rundweg Inn–Flaz–Flaz vegl–Inn
	ganztags	Digitale Dorfführung (SmarTrail)	Dorf
	ganztags	Naturpfad La Senda (SmarTrail)	Muntarütsch/Survih
	ganztags	Disc Golf	Muntarütsch
	ganztags	Stockschiessen	Promulins Arena
	ganztags	La Traverseda Engiadina	Arpiglia, Belvair, Clavadatsch
	ganztags	Time Track	Muntarütsch
	ganztags	Tennis	Tennisplätze Promulins

## Ausstellungen

Tag	Zeit	Veranstaltung	Ort
Do/Fr Sa	14.00–17.00 12.30–16.30	Sonderausstellung: Parevlas-s-chazis da nossa memüergia	Chesa Planta
Do	14.00–19.00	Ausstellung: «Die Uhr» Uhren und Dokumente aus dem Kulturarchiv	Kulturarchiv Oberengadin
Mi–Fr	10.00–12.00 und 16.00–18.00	Ausstellung «Struktur & Zeichen»	Kunstraum riss
Di–Sa	8.00–20.00	Ausstellung: Sweet Courage–Honigbaum im Pfirsichgarten von Hans Schmid	Kunst Café
Mi–So	15.00–18.00	Ausstellung: Tradition und Moderne, Architektur nach 1945 in der Region Maloja	La Tuor

## Highlights

**Back to the Roots: Romanischer Rockabend mit Prefix und Reat**  
Mittwoch, 3. August um 19.30 Uhr  
auf dem Chesa Planta Platz

### Prefix



*Chi nu cugnusch a PREFIX chi exista già daspö l'an 2000. SGRATTA'M, ADRENALIN ed ORIUND sun intaunta ils trais albums da la band indigena. E'ls 3 avuost as preschaintane in piazza da la Chesa Planta.*

Prefix wurde im Jahr 2000 gegründet. Nach zahlreichen Konzerten im In- und Ausland kann die Band auf erfolgreiche Jahre und drei veröffentlichte Alben zurückblicken. Sgratta'm, das erste Album, ist bereits seit Jahren vergriffen und die Songs finden bei den Konzerten immer noch grossen Anklang. Mit dem zweiten Album „Adrenalin“ beweist Prefix, dass ihre Musik reifer und tiefgründiger geworden ist. Wahrscheinlich liegt es auch daran, dass sie einfach die Musik machen, die ihnen gefällt! Waren auf „Sgratta'm“ noch deutliche Punk-Einflüsse zu hören, sind es auf „Adrenalin“ eher die verschiedenen Metal-Stile die dominieren. Mal modern, mal klassisch (oder eben Old-School). Im 2020 war Prefix im Studio und hat ihr drittes Album mit dem Namen „Oriund“ produziert. Ein weiterer Meilenstein in der Bandgeschichte...und sicher nicht der Letzte!

### Reat

*Rock alternativ rumauntsch vallader, fat dals trais amihs, Jon Andri Gaudenz, Jon Nicolay ed Arno Valentin, chi' s*



*preschaintan scu REAT, ans faron propi fö suot il chü!*

Wenn drei Freunde aus dem Engadin zu Gitarre, Bass und Drumsticks greifen, dann bleibt kein Steinbock ruhig und die Capuns sind noch vor der letzten Note verbrannt. Mit ihrem ehrlichen und geradlinigen Alternativ-Rock erinnern REAT an Rancid und Pennywise, mit einem Hauch von Donots und Itchy. Und das alles auf rätoromanisch! Nie um einen harten Riff verlegen, wissen REAT die Energie und Power ihrer Lieder auf die Hörer\*innen zu übertragen: da bleiben weder Kopf noch Fuss ruhig – versprochen! Die drei jungen Bündner Jugendfreunde Jon Andri Gaudenz aus Lavin, Jon Nicolay aus Ardez und Arno Valentin aus Sent veröffentlichen am 25. Juni 2021 ihre neue EP «Larmas Relevantas». REAT erzählen in drei kraftvollen Liedern von persönlichen Problemen mit Alkohol, der Liebe und schwelgen dabei in romantischen Erinnerungen an vergangene Zeiten. Die Lieder werden ausschliesslich im rätoromanischen Idiom «Vallader» gesungen. Ihr habt noch nie rätoromanischen Alternativ-Rock gehört? Dann wird es höchste Zeit, dies zu ändern!

Eintritt frei. Für das leibliche Wohl sorgt das Hotel Bernina. Weitere Informationen: Samedan Tourist Information, T 081 851 00 60

### Tanztheater:

**Üna parevla da sted – Lilijs per Lily (R/D)**  
Freitag, 5. August um 20 Uhr  
in der Chesa Planta  
Samstag, 6. August um 17 Uhr  
in der Chesa Planta



*Teater suto in Chesa Planta da e cun Riikka Läser, Ivo Bärtsch e Sara F. Hermann*

Foto: Benjamin Hofer. Die erste Tanztheaterproduktion der Chesa Planta Samedan, konzipiert von Riikka Läser, erzählt in poetischen Bildern von Lily und Max Vischer von Planta. Lily, die jüngste der vier Gründerinnen der Chesa Planta und Max, federführend bei der Gründung der Fundaziun de Planta. Das Tanztheater erzählt die fiktive Geschichte eines warmen Sommerabends, und wie es dazu kam, dass Max einen ganz besonderen Garten für Lily anlegte. Spiel und Tanz: Sara Francesca Hermann, Ivo Bärtsch, Riikka Läser. Sprachen Romanisch und Deutsch, Dauer ca. 60 Min. Eintritt CHF 30, StudentInnen CHF 15, Kinder bis 16 Jahre gratis. Weitere Informationen: [www.chesaplanta.ch](http://www.chesaplanta.ch)

**Back to the Roots: Martina Linn**  
Mittwoch, 10. August um 19.30 Uhr  
auf dem Chesa Planta Platz



*Martina Linn es creschida sü a La Punt Chamuesch. Già da mattetta chantaiv'la e sunaiv'la. Intaunta s'accumpagna ella sün sia guitarra, scriva sieus egens texts ed ama il pop e folk inglais. Ella as preschainta scu solista u eir cun sia band.* Martina Linn wuchs in La Punt Chamuesch mit Schweizer und Südtiroler Volksmusik auf und jodelte bereits mit elf Jahren auf grösseren Bühnen. Mit vierzehn entdeckte sie ihre Liebe zu englischem Pop und Folk und begann, ihre Lieblingsongs zu covern, sich selbst auf der Gitarre zu begleiten und schliesslich ihre eigene Musik zu schreiben. 2010 zog Martina Linn fürs Musikstudium nach Luzern und gründete ihre erste Band. Seit 2011 ist sie in der ganzen Schweiz live zu hören. 2013 debütierte sie mit dem Album «She Is Gone» und tourte mit Friska Viljor durch Deutschland und Österreich. Ihr zweites Album «Pocket of Feelings» folgte 2015, und 2019 erschien «Win What Yesterday Lost». Während des Corona-Jahrs 2020 hat Martina Linn zahlreiche neue Songs komponiert,

u.a. auch in Rätoromanisch! Eintritt frei.  
Für die Festwirtschaft sorgt der Turnverein Samedan. Weitere Informationen Samedan Tourist Information, T 081 851 00 60.

**Suns, tuns e clings: Gartenkonzert mit dem Trio Giarsun**

Samstag, 13. August um 17 Uhr im Garten der Chesa Planta



*Il TRIO GIARSUN chaunta chanzuns rumantschas e fo musica engiadinaisa!*  
Das Trio Giarsun, bestehend aus den Musikern Chasper Valentin (Bassgeige, Klarinette & Gesang), Urs Camozzi (Akkordeon & Gesang) und Patrik Würms (Gitarre & Gesang) spielen traditionelle romanische Lieder, die das Publikum in Erinnerungen schwelgen und in die traditionelle Musik des Engadins eintauchen lässt.  
Eintritt CHF 20, StudentInnen CHF 10, Kinder bis 16 Jahre gratis.  
Weitere Informationen:  
[www.chesaplanta.ch](http://www.chesaplanta.ch)

**Suns, tuns e clings: Gartenkonzert mit der „Grupo de Cavaquinhos Portugûes da Engadina“**

Samstag, 20. August um 17 Uhr im Garten der Chesa Planta

*Ils commembers dal GRUPO DE CAVAQUINHOS PORTUGUÊS vivan in Engiadina e preschaintan lur bella musica populera i' l'üert da la Chesa Planta.*

Eine Annäherung an die portugiesische Volksmusik. Die Chesa Planta lädt den Grupo de Cavaquinhos Portugûes, eine portugiesische Formation ein, welche im Oberengadin wohnhaft ist. Die portugiesischen Bewohner des Tals mit ihrem sprachlichen ladinischen Hintergrund sind ein wichtiger Faktor für das Weiterbestehen der romanischen Sprache.  
Eintritt CHF 20, StudentInnen CHF 10, Kinder bis 16 Jahre gratis.  
Weitere Informationen:  
[www.chesaplanta.ch](http://www.chesaplanta.ch)

**La melodia da la già Valentina Parolini – Vernissascha da Cudesch cun musica**  
Sonntag, 21. August um 17 Uhr in der Chesa Planta

*Vernissascha cun la giuvn'atura da Samedan, Valentina Parolini, coorganiso cun la Chasa Editura Rumantscha.*  
Die zwei Freundinnen Martina und Jenny veröffentlichen einen Post auf Instagram, um bei der Suche nach der vermissten Mutter eines Mitschülers zu helfen. Der Kommissar Fadri Stupan ermittelt in diesem Fall, stösst aber an seine Grenzen, als ein deutscher Tourist in St. Moritz zusammengeschlagen wird. Wo ist die vermisste Frau? Und hängen die beiden Fälle zusammen? Eine Neuauflage der Chasa Editura Rumantscha. Eintritt frei. Weitere Informationen: [www.chesaplanta.ch](http://www.chesaplanta.ch)

**Ein Wochenende voller Musik – 7. Chesa Planta Musiktage**

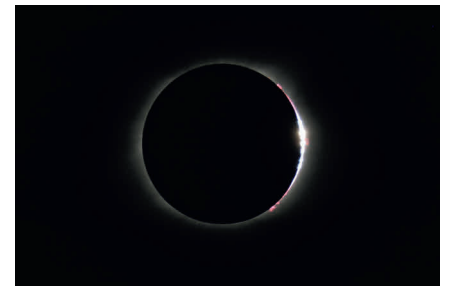
Freitag, 26. August um 16.30 Uhr in der Chesa Planta  
Samstag, 27. August um 16.30 Uhr im Gemeindesaal  
Sonntag, 28. August um 10.30 Uhr im Gemeindesaal



*Ûn pitschen festival da musica da chombra a Samedan cun grands musicists e suot la bachetta da prof. Fabio Di Càsola d'uraunt l'ultima fin d'eivna d'avuost!*  
Hervorragende Master-Absolventen der Musikhochschule Zürich (ZHdK) gestalten unter der musikalischen Leitung von Prof. Fabio Di Càsola drei aussergewöhnliche Konzerte. Wieder bietet ein junges hochkarätiges Ensemble aus dem Umfeld der Zürcher Hochschule der Künste ZHdK ein kleines Kammermusik-Festival in Samedan unter der Leitung von Prof. Fabio Di Càsola. Am Freitagabend: Klassisch-romantische Werke für Klarinettenquintett und Streichquartett. Am Samstag: Das grosse Chesa-Planta-Konzert voller musikalischer Gegensätze auf 8 Instrumenten. Am Sonntag: Abschlusskonzert mit einem Oktett von Schubert und der Erstaufführung einer

Sinfonie-Transkription von W.A. Mozart. Wir laden Sie ein, sich von klassischer Musik auf 8 Instrumenten aus 4 Jahrhunderten in der herrlichen Umgebung des Ober Engadin inspirieren zu lassen. Herzlich Willkommen! Die Konzerte werden ermöglicht durch die G. und H. Kuck Stiftung für Musik und Kultur in Zusammenarbeit mit der Fundaziun de Planta, der Zürcher Hochschule der Künste und stehen unter dem Patronat der Freunde der Chesa Planta. Eintritt frei, Kollekte. Weitere Informationen: [www.chesa-planta-musiktage.ch](http://www.chesa-planta-musiktage.ch), [chesa.planta.musiktage@gmail.com](mailto:chesa.planta.musiktage@gmail.com)

**Astronomischer Vortrag: „Finsternisse total“ – Zyklen der Himmelstechnik**  
Samstag, 27. August von 20.30 bis 22 Uhr in der Sternwarte der Academia Engiadina

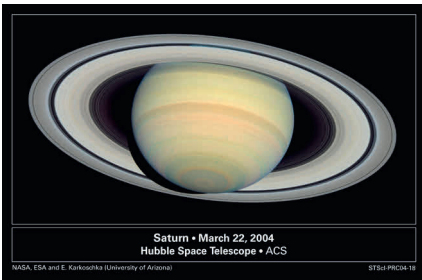


*L'ins-chürimaint dal sulagl e da la glüna ho già adüna fascino a l'umanited ed intimo da fer grandas dumandas. Bgers differents aspets a regard gnarons'a cugnuscher düraut il referat da Thomas Baer, redactur principel da la revista specialiseda, ORION.*

Referent: Thomas Baer, leitender Redaktor der Fachzeitschrift ORION. Es gibt Gesetzmässigkeiten, nach denen sich Sonnen- und Mondfinsternisse wiederholen. Bereits die Babylonier hatten einige Kenntnisse darüber. Sonnen- und Mondfinsternisse haben die Menschen schon seit jeher fasziniert. Bereits die Babylonier erkannten Perioden, nach denen sich Finsternisse wiederholen. Doch der Saros-Zyklus und auch andere Lunisolar-Zyklen sind weitaus spannender, als was man in der gängigen Literatur so liest. Wir tauchen einmal vertiefter in die Komplexität der Mondbewegung ein und lernen, nach welchen Gesetzmässigkeiten sich Sonnen- und Mondfinsternisse wiederholen. Wir erfahren, warum es im 21. Jahrhundert mehr partielle Mondfinsternisse gibt und weshalb die längstmögliche totale Sonnenfinsternis nur in einem kleinen Zeitfenster im Juli und nie in Europa stattfinden kann. Anhand animierter Grafiken,

Bilder und Filmausschnitte werden auch Sie sehr viele neue Aspekte rund um die Finsternisse kennenlernen und mit dem einen oder anderen Aha-Erlebnis nach Hause gehen. EAF-Mitglieder und junge Teilnehmende bis 20 Jahre (mit Legi bis 26 Jahre) haben freien Zutritt zum Vortrag und Führung, Nichtmitglieder spenden CHF 10. Weitere Informationen: [www.engadiner-astrofreunde.ch](http://www.engadiner-astrofreunde.ch)

**Führung am Teleskop: Im Fokus Saturn, Jupiter und diverse Deep Sky Objekte**  
Samstag, 27. August von 22 bis 24 Uhr in der Sternwarte der Academia Engiadina



*Quista not pudainsa observer il tschêl da not da sted classic. Il triangul da sted consista da cign, lira ed avla e sto praticamaing l'i cenit.*  
Leitung: Demonstratoren-Team der Engadiner Astronomiefreunde. Heute Nacht können wir den klassischen Sommer-nachthimmel beobachten. Das Sommerdreieck bestehend aus Schwan, Leier und Adler steht praktisch im Zenit mit prachtvollen Beobachtungsdetails. Das Band der Milchstrasse erstreckt sich heute am Nachthimmel von SSW nach NO. Dies sind die unzähligen Sterne in der Scheibe unserer Heimatgalaxie, mit ihrem Rotationszentrum nahe dem Horizont im SSW im Sternbild des Schützen (auf Englisch auch gerne «Tea Pot» genannt). Dieses Zentrum beherbergt mit grosser Wahrscheinlichkeit ein massereiches schwarzes Loch, das vor kurzem in einem Bild festgehalten werden konnte. Im Zenit sehen wir das Sternbild Schwan. Darum herum reihen sich Adler, Leier, Herkules, Kepheus und Pegasus. Mit dem Teleskop können wir heute die zwei grossen Gasplaneten unseres Sonnensystems beobachten: Saturn mit den imposanten Ringen und Jupiter mit den vier galileischen Monden. Zusätzlich sind auch diverse helle, so genannte «Deep Sky» Objekte zu bewundern: Kugelsternhaufen, Offene Sternhaufen, Doppelsterne, Planetare Nebel, Galaxien. Diese Objekte befinden sich ausserhalb unseres Sonnensystems und werden durch das

Demonstratoren-Team näher erklärt. EAF-Mitglieder und junge Teilnehmende bis 20 Jahre (mit Legi bis 26 Jahre) haben freien Zutritt zum Vortrag und zur Führung, Nichtmitglieder spenden CHF 10. Für die Führung im Freien ist gutes Wetter vorausgesetzt, warme Kleidung und feste Schuhe sind sehr empfohlen. Weitere Informationen: [www.engadiner-astrofreunde.ch](http://www.engadiner-astrofreunde.ch)

**Besichtigung/Ausstellung/Führung**  
*Visitas/ exposiziuns/ guidas*

**Kulturarchiv Oberengadin mit der Ausstellung «Die Uhr» in der Chesa Planta**  
Ausstellung geöffnet jeden Donnerstag von 14 bis 19 Uhr  
Führungen jeden Donnerstag um 16 und 17 Uhr; geöffnet für Archivnutzung und Forschung auf Anfrage von Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr

*L'archiv culturel as rechatta in Chesa Planta. El es ün'instituiziun publica chi metta a disposiziun ad interessos documaints da relaschs u donaziuns davart architectura, art, lingua, musica, scienza natürela e davart la cultura da l'Engiadin'Ota e las regiuns cunfinantas. Causa las activiteds internaziunelas da las famiglias engadinaisas, as chatta eir bgeras chartas e fotografias da tuot il muond. Infurmaziuns: T 081 852 35 31 ubain [www.kulturarchiv.ch](http://www.kulturarchiv.ch).*  
Das Kulturarchiv Oberengadin befindet sich in der Chesa Planta und ist eine öffentliche Institution, die Dokumente wie Nachlässe und Schenkungen über Kunst, Architektur, Sprache, Musik, Naturkunde usw. zur Kultur des Oberengadins und der umliegenden Regionen den Interessierten zur Verfügung stellt. Wegen der regen Geschäftstätigkeit der Engadiner Familien im Ausland finden sich auch zahlreiche Briefe, Fotos usw. aus aller Welt, die das Hochtal charakterisieren. Anmeldungen für Führungen (max. 4 Personen) bei: Kulturarchiv Oberengadin, T 081 852 35 31; [www.kulturarchiv.ch](http://www.kulturarchiv.ch); [info@kulturarchiv.ch](mailto:info@kulturarchiv.ch)

**kunstraum riss**  
Mittwoch bis Freitag von 10 bis 12 Uhr und von 16 bis 18 Uhr

Noch bis zum 5. August im Kunstraum riss: In resonanza cullas muntagnas-In Resonanz mit den Bergen. Gianna Vital-Janett lernt Monika Drach in der Künstlerresidenz Nairs in Scuol kennen, wo diese einen mehrmonatigen Aufenthalt hat. Ihre Begeisterung für die Gebirgslandschaft bringt sie zusammen und lässt sie gemeinsam ein Projekt entwerfen.

*Cuntredgias fuorman umaun e cultura, Landschaften prägen Mensch und Kultur. Wir verbinden mit ihnen unterschiedliche Qualitäten, Assoziationen und Sehnsüchte. Und sie wecken in uns Gedanken, Emotionen, sinnliches Erleben. Mit experimenteller Stimmarbeit lotet Gianna Vital-Janett mit der eigens zum Projekt gegründeten Gruppe »tun e resun« den ganz speziellen Sound aus, den sie in Resonanz auf die Berge erlebt – resonanza süllas muntagnas. In einer 20-minütigen begehbaren Audioinstallation mit sechs Lautsprechern lässt es die Projektgruppe in den Galerieräumen zischen, krächzen, summen und trällern. Im Kontakt mit den Bergen und im Dialog mit der Stimmgruppe entwickelt Monika Drach eine Rauminstallation mit Videoprojektionen und Objekten. Weitere Informationen unter T 081 852 55 58 oder E-Mail [mkoller@riss.ws](mailto:mkoller@riss.ws), Das kunstraum Team freut sich auf Ihren Besuch. Unsere Internetseite [www.riss.ws](http://www.riss.ws)*

**Kunst-Café Samedan**  
Jeden Dienstag bis Sonntag von 9 bis 19 Uhr an der Via Plazzet 14



*Nos credo: Eau sun üna localited per art. Galleria d'art sainza glim. Eir libreria. Eau sun ün salon per giodimaint calmant ed inscunters spontans. Cafè e bar. Dimena, üna pitschna halla da marchò suni. Epiceria dal surmanamaint speciel. Hans Schmid – intermediatuor d'art e pittur – invida per expuoner ad artistas ed artists. L'exposiziun actuela da Hans Schmid, Lavin, ho nom: Sweet Courage. Jamyang Zathok es vos barist. Giodimaint da cafè e cultura da tè our da paschiun. Tuottadi tè e cafè e bunteds our da la furnaria. A partir da mezdi schoppas e paunins e... güdan a doster la prüma fam, pü tard aperitifs cun baccuns squisits. E mincha venderdi e sanda saira ün lö d'inscunter per as lascher inspirer. Unser Credo: Ich bin ein Raum für Kunst. Kunst-Galerie ohne Schwelle. Auch Bücherladen. Ich bin ein Salon für entspannten Genuss und spontane Begegnung. Cafè und*



Bar. Eine kleine Markthalle bin ich mithin auch. Épicerie der speziellen Verführungen. Hans Schmid – Kunstvermittler und selber der Malerei zugeneigt – zeigt eigene und gesammelte Werke, lädt Künstlerinnen und Künstler zum Ausstellen ein. Die Aktuelle Ausstellung von Hans Schmid aus Lavin heisst: „Sweet Courage – Honigbaum im Pfirsichgarten“. Jamyang Zathok ist euer Barista. Kaffee-Genuss und Tee-Kultur aus Leidenschaft. Von morgens bis abends gibt es zu Kaffee und Tee Feines aus der Backstube. Ab Mittag stillen Suppe, Panini und andere Köstlichkeiten durchgehend den kleinen Hunger. Aperitif im stimmigen Ambiente und mit feinen Häppchen ab 17 Uhr. Freitags und samstags trifft sich hier, wer dem Abend einen inspirierten Auftakt geben will. Seine Wurzeln hat das Kunst-Café Samedan im Gasthaus Piz Linard am Dorfplatz von Lavin. [pizlinard.ch](http://pizlinard.ch). Wir freuen uns, euch kennen zu lernen! [jamyang.zathok@pizlinard.ch](mailto:jamyang.zathok@pizlinard.ch) T 078 646 59 55

**Rätoromanische Bibliothek – Biblioteca raumauntscha da la Fundaziun de Planta**  
**Donnerstag und Freitag von 14 bis 17 Uhr**  
**in der Chesa Planta**  
**Samstag von 12.30 bis 16.30 Uhr**  
**in der Chesa Planta**

La biblioteca da la Fundaziun de Planta es üna da las pü cumpletas bibliotecas rumantschas cun collecziuns veglias e manuscripts. *Infurmaziuns: T 081 852 52 68; [biblioteca@chesaplanta.ch](mailto:biblioteca@chesaplanta.ch)*  
 Heute beherbergt die Chesa Planta das Kulturarchiv Oberengadin, das Wohnmuseum und die rätoromanische Bibliothek. Die Biblioteca Rumantscha umfasst neben anderssprachigen Werken eine grosse Sammlung romanischer Literatur, der rätischen Kultur und der romanischen Linguistik. Jüngere Buchpublikationen können ausgeliehen werden. Das Studium der alten Bestände und Archivalien an Ort ist für Forscher/innen gedacht – es wird darum gebeten, frühzeitig und vor dem Besuch der Chesa Planta per E-Mail-Kontakt aufzunehmen. Jederzeit möglich sind auch Zusammenarbeiten mit Schüler/innen oder Student/innen im Rahmen von Diplomarbeiten. Für Firmen-, Privat-, Schul- oder Studentengruppen können Führungen durch Archiv und Bibliothek, auch in Kombination mit einem Besuch des Wohnmuseums der Chesa Planta, organisiert werden. Anfrage und weitere Informationen: T 081 852 52 68  
 E-Mail [biblioteca@chesaplanta.ch](mailto:biblioteca@chesaplanta.ch)

**Museum für Wohnkultur**  
**Führungen jeden Donnerstag**  
**von 16 bis 17 Uhr**

*Il museum per la cultura d'abiter as rechatta aint in üna da las pü grandas chesas da patriziers da l'Engiadina, la Chesa Planta immez Samedan. El es unic in sieu möd cun sia architectura barocca e sieu interieur istoric. Infurmaziuns: T 081 852 12 72 [ubain www.chesaplanta.ch](http://ubain.chesaplanta.ch).*

In einem der grössten Patrizierhäuser des Engadins, mitten im Dorf Samedan, befindet sich das Museum für Wohnkultur der Fundaziun de Planta. Es ist in seiner Art einzigartig, denn barocke Bauten mit originaler, historisch gewachsener Innenausstattung findet man sonst nicht im Engadin. Die Museumsbestände umfassen bedeutende Kunstobjekte aus verschiedenen Epochen. Eintritt zur Führung: Erwachsene CHF 15, Kinder ab 16 Jahren CHF 10. Für Anmeldungen und weitere Informationen: T 081 852 12 72; E-Mail [info@chesaplanta.ch](mailto:info@chesaplanta.ch) oder [www.chesaplanta.ch](http://www.chesaplanta.ch)

**Sonderausstellung: Pavevlas – s-chazis da nossa memüergia**  
**Donnerstag bis Freitag von 14 bis 17 Uhr,**  
**Samstag von 12.30 bis 16.30 Uhr**  
**in der Chesa Planta**



*Curaschi, temma, invilgia e furtüna. L'artista puschlavina chi viva daspö bod 30 ans a Samedan interpretescha tematicas repetitivas chi vegnan avaunt in pavevlas illas localiteds da la Chesa Planta. E l'illustratura zuozingra, Pia Valär, chi viva a Turich, illustrescha pavevlas engiadinas main cuntschaintas in möd fras-ch e modern.*

Mut, Angst, Neid und Glück. Die aus dem Puschlav stammende und seit fast 30 Jahren in Samedan lebende Künstlerin Manuela Dorsa interpretiert in den Räumlichkeiten der Chesa Planta die immer wiederkehrenden Themen von Märchen. In einem Bücherzimmer darf gestöbert werden und in mystische Welten der Märchen eingetaucht werden. Die in Zürich lebende Zuozer Illustratorin Pia Valär verleiht eher unbekanntem Oberengadiner Märchen ein frisches und modernes Gesicht. In einem eigens für sie eingerichteten Zimmer, wo ihre Arbeiten ausgestellt werden, kommt man ihrer Arbeit auf die Spur. Eintritt CHF 15, Student\*innen CHF 10, Kinder bis 16 Jahre gratis.

Weitere Informationen: [www.chesaplanta.ch](http://www.chesaplanta.ch)

**La Tuor**

**Jeden Mittwoch bis Sonntag**  
**von 15 bis 18 Uhr, Führungen auf Anfrage**  
*„Traunter moderna e tradiziun“, architectura zieva il 1945 illa regiun Malögia. Dürraunt ils ultims 75 ans es gnieu fabricho in nossa regiun pü cu mê. Ils pü grands müdamaints sun gnies fats i'ls centers, a S. Murezzan, Samedan, Puntraschigna. L'exposiziun ans do invista süil traiget da Castasegna a Cinuos-chel. Las dumandas sun: Che architectura as preschainta hoz? Che intrighescha? Tuot nun es insomma na grandius, ma fo part a quist ambient, fabricho zieva il 1945.*

Mit der Ausstellung «Zwischen Moderne und Tradition. Architektur nach 1945 in der Region Maloja. Ein Augenschein» schliesst La Tuor eine Trilogie, angefangen mit «Die vergessene Moderne» (2015/16) und «Seenlandschaft – Landschaft sehen» (2019/20). Die Region Maloja hat sich seit 1945 stark verändert. In diesen gut 75 Jahren wurde in der Region mehr gebaut als – zusammengerechnet – je zuvor. Die grössten baulichen Veränderungen spielten sich in den «Ballungszentren» ab. Wir denken an St. Moritz, Samedan oder Pontresina. Die Ausstellung widmet sich dieser Bauproduktion, sucht Exponenten und wirft dabei einen Blick auf den nationalen und internationalen Kontext. Um sich der Region Maloja und ihrem baulichen Bestand zu nähern, startete das Projekt mit einer Art Feldforschung. Die Fragen lauteten: Was liegt an Architektur real vor? Was intrigiert? Was kann man entdecken, das nicht von einem Architekturführer in den nächsten transportiert wurde? Was blieb unerkannt? Die Spurensuche startete in Castasegna und endete in Cinuos-chel.

Vollständigkeit war nicht das Ziel der Arbeit. Ziel war es vielmehr, so etwas wie eine Zusammenschau des Gebauten zu erhalten. Nicht alles ist dabei herausragend, aber es ist Teil dieser nach 1945 gebauten Umwelt. Wir arbeiteten nach dem Motto: Kenntnissnahme als Interesse. Nährböden für die Architektur nach 1945 ist einerseits die klassische Moderne der Zwischenkriegszeit mit ihren ornamentlosen, kubischen und flach eingedeckten Bauten sowie andererseits die von Seiten des Heimatschutzes propagierte Architektur, die einen Bezug zur Region herstellt. Das Ziel der Moderne, Neues zu schaffen, trifft damit auf ein Lager, das stärkeren Wert auf eine Anknüpfung an den jeweiligen Kontext legt, im Sinne des Weiterbaus und auf der Suche nach Kontinuität. Die Ausstellung zur Architektur nach 1945 will und kann aber kein Inventar sein. Sie geht nicht chronologisch vor, sondern fokussiert spotartig auf herausragende Bauten und stellt diese in fünf Themenbereichen vor: Umbauten, Moderne I, Moderne II, Shifting views, Weiterbauen. In diesen Themenbereichen werden jeweils fünf Projekte näher präsentiert, auch mit Modellen. Die Ausstellung repetiert nicht primär, was publizistisch bereits bekannt ist. Deshalb legt sie besonderen Wert auf die jüngere und jüngste bauliche Entwicklung der Region. Entstanden ist eine Ausstellung nicht nur für Fachleute, sondern ein allgemeiner, erster Überblick. Ein Augenschein eben. Eintritt CHF 5. Weitere Informationen: [www.latuor](http://www.latuor), T 081 852 18 03.

**Führung im RhB Depot**  
**Donnerstag, 4. August und 18. August**  
**um 16 Uhr im RhB Depot**



*Visita guidata aint il deposit da la Viasfier retica. Daspö il 2008 tuochan las lingias da l'Alvra e dal Bernina tar l'ierta cultura-la mundiela da l'UNESCO. Aint il deposit da Samedan nu vegnan be fattas lavuors da mantegnimaint vi da vaguns, ma a's rechattan lo eir veiculs nostalgics. Que fo gnir la visita taunt pü extraordinaria.*

Die Albula- und Berninalinie zählen seit 2008 zum UNESCO Weltkulturerbe. Im Depot Samedan werden neben den täglichen Unterhaltsarbeiten am Rollmaterial auch nostalgische Fahrzeuge eingestellt, die den Besuch des Depots zu einem einmaligen Erlebnis werden lassen. Treffpunkt beim Eingang des RhB Depots, Dauer 1.5 Std. Anmeldung erforderlich bis 11.00 Uhr am Tag der Führung bei der Samedan Tourist Information, T 081 851 00 60. Max. 15 Teilnehmer, die Teilnahme ist kostenlos.

**Dorfführung**  
**Jeden Mittwoch um 16 Uhr, Treffpunkt vor**  
**der Samedan Tourist Information**



*Ch'El's giodan quist gir tres la bella vschinauncha da Samedan cun üna guida cumpetenta! Guardand las chesas engiadinaisas bain mantgnidas e tadland las numerusas infurmaziuns, passa il temp in ün batterdögl.*

Kulturinteressierten wird eine kostenlose Dorfführung geboten. Auf einem Spaziergang durch die Gassen und Gässchen können die Schönheiten der alten Herrenhäuser mit ihren typischen Sgraffiti entdeckt werden. Vom Schulhausplatz aus bewundern Sie die imposanten Berge und die weiten Täler. Erfahren Sie wissenswerte Informationen und spannende Insider Geschichten. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung erforderlich bis 11.00 Uhr bei der Samedan Tourist Information. Weitere Informationen: Samedan Tourist Information T 081 851 00 60 E-Mail [samedan@engadin.ch](mailto:samedan@engadin.ch)

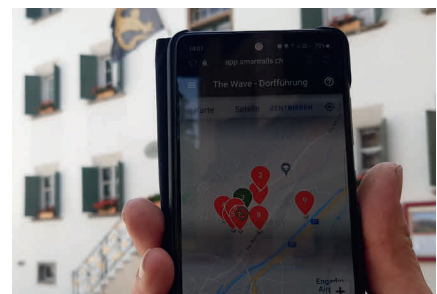
**Romanischer Spaziergang**  
**täglich Mitte Juni bis Ende Oktober**

*Sgurrager pel minz da Samedan, fer ün'expertisa dals edifizis istorics e lur sgrafits ed a medem temp imprender rumauntsch illas vaidrinas da las butias. Pel giubileum da 25 ans Bilinguited Samedan spordschainsa ad Els ed Ellas quista pussibilled e rendains attent cha tuot las occurrenzas sun markedas cul label "25 ans biling". Per arrundir la spassageda paun*

*Els/Ellas piglier part al quiz chi vain fat per smartphone.*

Durch den Dorfkern Samedans schlendern, die historischen Gebäude und deren Sgraffits begutachten und parallel dazu in den Schaufenstern der Läden Romanisch lernen. Zum 25 Jahr Jubiläum der Zweisprachigkeit in der Gemeindeschule Samedan bieten wir Ihnen diese einmalige Gelegenheit und weisen darauf hin, dass alle Angebote und Veranstaltungen in diesem Zusammenhang mit dem Label „25 ans biling“ versehen sind. Ein Quiz das per Smartphone gespielt werden kann rundet den Spaziergang ab. Ein Projekt der Gemeindeschule Samedan in Zusammenarbeit mit Samedan Evenimaints. 23 Schaufenster zum Thema Bilinguited Romanisch/Deutsch. Teilnahme kostenlos

**Digitale Dorfführung (SmarTrail) (D/R/E)**  
**Täglich**



*"Chi chi vuol as sentir da chesa in Engiadina, a quella cusgliainsa da piglier domicili illa Curuna a Samedan." Uschè as vaiva express il scriptur e poet Joseph Viktor von Scheffel dal 1850. L'ustaria da la Curuna nun exista hoz pü, però divers oters hotels, varsaquantas abitaziuns da vacanzas e bger da passerter. Cu cha Samedan s'ho svilppo ad ün lö centrel d'abiter e da trafic, da si'istorgia ed actualited, vegnan ELLAs a savair düraunt nos gir da vschinauncha interactiv. Ch'EILAs fatschan quint cun ün temp da spassageda da 40 minuts pel gir da 2,2 km e'ls 49 m differenza d'otezza, impü 40 minuts per visiter ils 29 posts dal gir circuler da la vschinauncha. Bun divertimaint e buonder. Ch'EILAs scannan il code QR illa vaidrina tar la staziun e già cumainza Lur gir virtuel. Bun da savair: Il smartphone stu esser collio cul internet e la funcziun locala dal GPS esser activada e na da schmancher d'avair chargio il handy.*

*"Wer im Engadin recht heimisch werden will, dem raten wir, sein Hauptquartier in der Krone zu Samedan aufzuschlagen." So äusserte sich der deutsche Schriftsteller*

und Dichter Joseph Viktor von Scheffel 1850 zu Samedan. Das Gasthaus Krone gibt es heute zwar nicht mehr, dafür einige andere Hotelbetriebe, zahlreiche Ferienwohnungen und viel zu erleben. Wie sich Samedan im Laufe der Geschichte zum Zentrumsort und Verkehrsknotenpunkt entwickelt hat, viel Geschichtliches sowie viel Aktuelles, erfahren Sie auf unserem interaktiven Dorfrundgang. Rechnen Sie für den 2,2 Kilometer langen Rundgang und die 49 Meter Höhendifferenz mit einer effektiven Laufzeit von etwa 40 Minuten und etwa nochmals so lange, um die 29 Posten des Dorfrundganges zu besichtigen. Wir wünschen viel Vergnügen und Wissensdurst. Scannen Sie den QR Code im Schaukasten beim Bahnhof und starten Sie Ihren virtuellen Rundgang. Gut zu wissen: Das Smartphone muss über eine Internetverbindung verfügen. Die GPS-Ortungsfunktion des Smartphones muss aktiviert sein. Ein voller Akku oder ggf. eine Powerbank sind von Vorteil.

.....  
**Interaktiver KrimiSpass –  
 Der verschwundene Professor (D/R)**  
 Täglich



*Inua es professur Braun? Il scienzo renun-  
 no vivaiva fich retrat a Samedan e faiva  
 perscrutaziuns per üna invenziun revolu-  
 zionara chi staiva apparaintamaing cuort  
 davant il böt. Però, daspö ün pêr dis es il  
 professur svanieu sainza lascher stizis!  
 S'ho' simplamaing fat our da la puolvra,  
 è'l gnieu rappieu u perfin mordragio? Ho  
 sia scumparsa da chefer cun sia lavur? Cu  
 füssa, scha Els ed Ellas pigliessan per  
 mauns il cas scu detectivs u perfin cumis-  
 saris da la Polizia chantunela. A nu po  
 nempe gnir exclus cha per motiv misterius  
 pudess que's tratter d'ün delict. Sü'l traget  
 da la via d'ir a spass da 2.8 kilometers, chi  
 parta tal büro d'infurmaziun turistic e  
 maina intuorn Samedan, stögljan gnir  
 chattos 11 posts. La partecipaziun es gra-  
 tuita, però ün'annuzcha es necessaria suot  
 www.krimi-spPASS.ch/samedan. Tuot che*

*chi vuol es ün smartphone cun internet e  
 chargio, palperi e rispli. Düreda ca. 2 uras,  
 eir pussibel cun charrozzina d'infants,  
 11 posts d'ingiuvinera, La partenza dal  
 gir circular es tal büro d'infurmaziun,  
 081 851 00 60.*

Wo ist Professor Braun? Der renommierte Wissenschaftler lebte zurückgezogen in Samedan und forschte an einer revolutionären Erfindung, die offenbar kurz vor dem Durchbruch stand. Doch seit einigen Tagen ist der Professor spurlos verschwunden! Tauchte Braun freiwillig unter, wurde er entführt oder gar ermordet? Und hat sein Verschwinden etwas mit seiner Arbeit zu tun? Es liegt an Ihnen, dies herauszufinden. Als Kommissar der Kantonspolizei Graubünden übernehmen Sie die Ermittlungen in diesem mysteriösen Vermisstenfall. Denn auf Grund der rätselhaften Umstände kann nicht ausgeschlossen werden, dass es sich um ein Verbrechen handelt. Auf dem 2,8 Kilometer langen Spazierweg ab der Samedan Tourist Information Rund um Samedan müssen 11 Posten gefunden werden. Die Teilnahme ist kostenlos, jedoch eine Anmeldung unter [www.krimispass.ch/samedan](http://www.krimispass.ch/samedan) notwendig. Alles was sie für die Spurensuche brauchen ist ein internetfähiges Smartphone, wobei ein voller Akku oder ein Powerpack von Vorteil sind. Ausserdem empfiehlt es sich Papier und Schreibzeug dabei zu haben. Dauer ca. 2 Stunden, Kinderwagentauglich, 11 Rätselposten. Start des Rundgangs bei der Samedan Tourist Information, T 081 851 00 60.

.....  
**Naturpfad: La Senda (SmarTrail)**  
 Täglich



*La Senda spordscha düraunt ils mais da  
 sted prunas surpraisas. Ch'Els fatschan  
 adöver dal spiegel da champagna e da la  
 sbaluonzcha dobla, ch'Ellas gajan aint il  
 gnieu d'utschels. Ch'Els güzzan las  
 uraglias per tadler l'istorgia, „Müro aint  
 viv“. La Senda ho üna lungezza da 6.5 km  
 cun üna differenza d'otezza da 227 m.  
 Buondragius As vegnan a savair bger da  
 la biodiversited tals 32 posts. La gita düra  
 ca. 2.5 h, però nu schmanchè da reserver*

*avuonda temp per pudair stüdder tuot ils  
 posts e giodair la bella vista. Ch'Els/Ellas  
 giodan la Senda cun SmarTrails. Ch'Els  
 scannen il code QR tal parkegi da Mun-  
 tarüttsch u tal runel da Survih e dai. Ad es  
 arcumando da piglier ün ulteriur power-  
 pack.*

La Senda bietet während der Sommermonate haufenweise Überraschungen – entdecken Sie ein leuchtendes Parfum, nutzen Sie das Fernglas und die gekoppelte Schaukel, steigen Sie in das Vogelnest. Lauschen Sie der Geschichte „Eingemauert bei lebendigem Leib“. Die Senda ist 6.5 km lang und weist eine Höhendifferenz von 227 Metern auf. Wissensdurstige erfahren an 32 Posten vieles um das Thema Biodiversität. Die Laufzeit beträgt ca. 2,5 h, doch sollte für das Studium aller Posten und dem Genuss der Aussicht einiges mehr an Zeit eingerechnet werden. Erleben Sie La Senda mit SmarTrails. Scannen Sie den QR-Code beim Parkplatz Muntarüttsch oder Skilift Survih und los geht's. Ein zusätzliches Powerpack wird empfohlen. „La Senda“ entstand in Zusammenarbeit mit dem schweizerischen Nationalpark und wurde 2021 überarbeitet. Weitere Informationen bei der Samedan Tourist Information, T 081 851 00 60 E-Mail [samedan@engadin.ch](mailto:samedan@engadin.ch)

.....  
**Wassererlebnispfad (SmarTrail)**  
 Täglich



*Intuorn il nouv cuors dal Flaz exista  
 uoss'eir üna nouva via circulara. La via  
 circulara En-Flaz-Flaz Vegl- En Vegl, cunt-  
 schainta scu via da l'ova spordscha uossa,  
 sper las tevlas d'infurmaziun, tar mincha  
 baunchin e mincha punt eir infurmaziuns  
 digitelas.*  
 Die neue Flussführung des Flaz ergab den Rundweg Inn-Flaz-Flaz Vegl-Inn, der als Wasserweg bekannt ist und nebst den Infotafeln bei jedem Bänkli und jeder Brücke mit digitalen Informationen überrascht. 8,8 km lang, Dauer ca. 2,5 Stunden, Kinderwagentauglich. Das Smartphone muss über eine Internetverbindung verfügen. Die GPS-Ortungsfunktion des Smartphones

muss aktiviert sein. Ein voller Akku oder ggf. eine Powerbank sind von Vorteil. Scannen Sie den QR Code im Schaukasten beim Bahnhof und starten Sie von dort ihren Rundgang. Weitere Informationen bei Samedan Tourist Information, T 081 851 00 60, samedan@engadin.ch

## Aktuelles

### Tanzen für Alle – Standard- und latein-amerikanische Tänze

Dienstag, 2. August, 9. August, 16. August, 23. August und 30. August um 20 bis 22.30 Uhr in der Sela Puoz 9



#### Tuot chi'd es invido da gnir a suter!

Einheimische und Feriengäste sind beim „Tanzen für Alle“ herzlich willkommen. Es wird vorwiegend zu Standard- und latein-amerikanischen Rhythmen getanzt, aber auch Salsa und Bachata TänzerInnen kommen auf ihre Rechnung. Einsteiger und Fortgeschrittene finden viel Raum um auf Parkett zu tanzen, um Schritte zu üben und um die Gesellschaft mit Gleichgesinnten zu geniessen. Lassen Sie sich auf unserer Webseite [www.tanzensamedan.ch](http://www.tanzensamedan.ch) für weitere Tanzanlässe im Engadin inspirieren. Fragen beantworten wir gerne über [info@tanzensamedan.ch](mailto:info@tanzensamedan.ch). Eintritt ist frei, Hutkollekte. Es ist keine Anmeldung nötig. Parkplätze sind vorhanden. Ab September 2022 bieten wir wieder unsere beliebten Tanzkurse für Einsteiger und Fortgeschrittene an. Nähere Informationen finden Sie auf unserer Webseite.

### Tanz für Kinder & Jugendliche (ausser Schulferien)

Jeden Mittwoch und Donnerstag in der Sela Puoz, Puoz 9

*Ils cuors da sot per iffaunts e giuvenils promouvan la coordinaziun, l'equiliber, la creativited e'l sentiment pel ritem, per la musica e pel corp. Ils pitschens aintran i'l muond dal sot tres istorgias da fantasia, improvisaziuns e gös da sot. Ils giuvenils*

*sotan i'ls differents stils scu jazz, modern dance e hip hop. L'entreda i'l cuors es adüna pussibla, la lecziun da prouva es gratuita.*

Karin Schönenberger, Tanz- und Bewegungspädagogin, bietet in der Sela Puoz Tanzkurse für Kinder & Jugendliche an. Die kreativen Tanzstunden werden altersgerecht und vielseitig gestaltet. Die kleinen Kinder lernen durch Phantasiegeschichten, Improvisationen und Tanzspiele die Welt des Tanzes kennen. Die Jugendlichen tanzen durch verschiedene Tanzstile wie Jazz, Moderndance und Hip Hop und lernen Choreografien zu Musik aus der ganzen Welt. In allen Tanzstunden wird die Koordination, das Gleichgewicht, das Rhythmus- und Musikgefühl sowie das Körper- und Haltungsbewusstsein gefördert. Die eigene Kreativität soll dabei nicht zu kurz kommen. Der Einstieg in die Tanzkurse ist jederzeit möglich und die Probelektion kostenlos.

Mittwoch, 15.30 bis 16.20 Uhr Kindertanz 4+, 16.30 bis 17.20 Uhr Kindertanz 8+ 17.45 bis 18.45 Uhr Dance Mix 10+ und 19 bis 20 Uhr Dance Mix 12+

Donnerstag, 17 bis 17.50 Uhr Kindertanz 6+, 18 bis 18.50 Uhr Kindertanz 8+

Mehr Informationen und Anmeldung: Karin Schönenberger, T 079 729 84 98, E-Mail [info@move108.ch](mailto:info@move108.ch), [www.move108.ch](http://www.move108.ch)

### Modern Style für Jugendliche & Erwachsene Jeden Donnerstag von 19.15 bis 20.30 Uhr in der Sela Puoz

Der moderne Tanz steht umgangssprachlich als ästhetische Abgrenzung zum Ballett. Die Bewegungen sind flüssig und harmonisch, dabei kommt die Schwerkraft, Balance und die verschiedenen Raumebenen zum Einsatz. Durch geführte Improvisationen, gezielte Bewegungsabläufe und vielfältige Choreografien wird der ganze Körper trainiert und tänzerisch geschult. Die Tanzstunde fördert die Koordination und das Gleichgewicht, verbessert das Körper- und Haltungsbewusstsein und steigert die Ausdauer, Kraft und Beweglichkeit. Die Lektion wird durch Rikka Läser unterrichtet und richtet sich an Jugendliche ab 15 Jahre und Erwachsene. Es sind keinerlei Tanzkenntnisse notwendig. Am Donnerstag, 18. August findet ein kostenloser Schnupperkurs statt (Anmeldung erforderlich). 10er Block: 25. August – 15. Dezember 2022.

Informationen und Anmeldung: Karin Schönenberger, T 079 729 84 98, E-Mail [info@move108.ch](mailto:info@move108.ch), [www.move108.ch](http://www.move108.ch)

## Wochenmarkt

Jeden Dienstag von 8.30 bis 11.30 Uhr auf dem Chesa Planta Platz



*Mincha mardi ho lö il marchio eivnl e que da las 8.30 fin a las 11.30. La Fundaziun de Planta ans metta darcho a disposiziun sia bella piazza davaunt la Chesa Planta. Nossa schelta es multifara: Frütta e verdüra, meil dad aviöls indigens, prodots purils, paun e chaschöl, souvenirs e regalins, vstieus fats s-chagna per iffaunts e poppas e da nu schmancher, la cafeteria. Eir quista sted as po ster üna pezza a plaz e'ls iffaunts paun giuver in tuotta calma. Cun la maisa da seguonda maun vainsa fat la sted passeda bunas experiencias, ella sto a disposiziun eir quista sted. La maisa da surpraisas es adüna üna surpraisa. Societeds ed organizaziuns paun as preschanter, personas privatas paun gnir a vender lur egens prodots. Nus ans allegrains ed essans be buonder!*

Jeden Dienstag findet der Wochenmarkt statt. Er dauert von 08.30–11.30 Uhr. Die Fundaziun de Planta stellt uns in verdankenswerter Weise wiederum ihren schönen Platz vor der Chesa Planta zur Verfügung. Am Wochenmarkt wird vieles feilgeboten; Früchte und Gemüse, Engadiner Honig, Brot und Käse, landwirtschaftliche Produkte, einheimische Souvenirs und kleine Geschenke, selbstgestrickte Kinder- und Puppenkleider und nicht zu vergessen, die Cafeteria. Bei einem feinen Kaffee kann man die Bekannten zum Schwatz treffen, die Kinder können währenddessen ruhig zusammenspielen. Die schönen Bauklötze stehen auch diesen Sommer bereit. Mit dem Second-Hand-Stand haben wir letztes Jahr gute Erfahrungen gemacht, er kann auch diesen Sommer von allen gemietet werden. Auch der grosse Renner, genannt Überraschungsstand wird wieder aufgestellt. Dort sollen sich Vereine und Organisationen vorstellen können. Jedermann kann dort seine selbstgefertigten Produkte verkaufen. Wir sind gespannt und freuen uns. Anmeldungen für den Second-Hand-Stand und den Überraschungsstand bitte an: Baldina Cantieni Kobi, Tel. 079 484 76 38, E-Mail: [baldina.cantieni@bluewin.ch](mailto:baldina.cantieni@bluewin.ch)

## Filzen

Jeden Dienstag von 9 bis 11.30 Uhr  
im Lädeli inspiraziun



*Fletrer – imprend u perfecziuner quista tradiziun artschauna.*

Haben Sie schon Filzverfahren oder wollen das Handwerk erlernen? Dann unterstütze ich Sie gerne bei der Verwirklichung Ihrer eigenen Vorstellungen und Ideen.

Anmeldung erforderlich:

Cornelia Balz, T 078 889 49 14

E-Mail [cornelia@filzundso.ch](mailto:cornelia@filzundso.ch)

## Stofffrosen drehen

Jeden Freitag von 14 bis 17 Uhr  
im Lädeli Inspiraziun



*Eau muoss gugent, cu cha's fo rösas cun differentas strivlas da stoffa. P.pl. s'annunzcher.*

Aus verschiedenen Stoffstreifen zeige ich gerne wie Rosen gedreht werden. Je nach Farb und Webstruktur des Stoffes entstehen einzigartige Rosen. Anmeldung erforderlich: Bettina Adank, T 078 697 30 30, E-Mail [bettina@inspiraziun.ch](mailto:bettina@inspiraziun.ch)

## Academia Engiadina

*La spüerta dals singuls lavuratori, seminars e referats as chatta illa tabella dals evenimaints in quista giazetta. Annunzchas ed infurmaziuns: [www.academia-engiadina.ch](http://www.academia-engiadina.ch)*

Bitte finden Sie die einzelnen Workshops, Seminare und Vorträge in der vorstehenden Eventtabelle. Anmeldung und weitere Informationen:

online auf [www.academia-engiadina.ch](http://www.academia-engiadina.ch).

## Promulins Arena – Sportzentrum

*Varieted sportiva a Promulins: Ill'Arena as po fer da tuotta sorts sports, dal rampcher sur l'indiacia fin tal trer a rudellas, e que sül tschisp artificial, sülla piazza düra, aint illa sela polivalenta u sül skatepark.*  
Sportliche Vielfalt in Samedan: Vom Boulder über Indiacia bis hin zum Stockschiessen bietet die Promulins Arena verschiedene Möglichkeiten, sich aktiv zu betätigen. Der Kunstrasenplatz, welcher im Winter zur Natureisbahn wird, der polysportive Hartplatz/Kunsteisbahn, die Mehrzweckhalle, der Fitnessraum, die Sandtennisplätze, das Beachsportfeld und die Boulderwand sowie der Skatepark mit Bowl bieten eine reiche Auswahl für jedes Alter und jede Witterung. Weitere Informationen Promulins Arena: T 081 851 07 47, E-Mail [promulins-arena@samedan.gr.ch](mailto:promulins-arena@samedan.gr.ch), [www.promulins-arena.ch](http://www.promulins-arena.ch)

## Hüpfburgen Funpark

Täglich bis Sonntag, 7. August von 10 bis 18 Uhr in der Promulins Arena

*Ün di plain activited e plaschair in nos funpark cun chastè-trampolin. As divertir, giuver, avoir plaschair e gaudi pür. Tuot quecò as chatta tar nus i'l funpark cun chastè-trampolin.*

Ein Tag voller Action und Spass im Hüpfburgen-Funpark. Sich amüsieren, spielen, Spass und pures Vergnügen haben. Das alles können Sie bei uns im HüpfburgenFunpark. Eintrittspreise: (Kleinkinder, die noch nicht gehen können, gratis) Tageskarten CHF 12. Mit der Tageskarte haben die Kinder während den Öffnungszeiten unbeschränkten Zutritt zu allen Anlagen und können den Funpark jederzeit verlassen und wieder betreten! Begleitpersonen von zahlenden Kindern haben freien Eintritt. Jeden Tag offen, auch bei Regenwetter! Bei schlechtem Wetter wird der Funpark in der Mehrzweckhalle nebenan aufgebaut. Nimm die Badehose mit! Wir haben eine grosse Wasserrutsche und einen Paddelpool. Weitere Informationen: Promulins Arena, T 079 758 40 38 oder [www.promulins-arena.ch](http://www.promulins-arena.ch)



## Tennisplätze Promulins

### Platzreservierungen

*Il Club da tennis da Samedan mantegna duos piazzas da sablun vulcanit in excel-lenta cundiziun. Da trid'ora spordscha l'Arena Promulins üna piazza da tennis suot tet illa sela polivalenta.*

Im Sommer locken zwei Vulkanit-Sandtennisplätze, die vom Tennisclub Samedan mit viel Engagement unterhalten werden. Die Plätze sind in bestem Zustand und schön gelegen. Platzreservierungen für individuelles Tennisspielen: Preise für Nichtmitglieder: CHF 20/Std. bzw. CHF 10/Std. für halben Platz (falls mit einem Mitglied gespielt wird). Für den Tennisplatz-Schlüssel wird ein Depot von CHF 30 verlangt. Reservierungen und Schlüsselabholung in der Samedan Tourist Information T 081 851 00 60 E-Mail [samedan@engadin.ch](mailto:samedan@engadin.ch) sowie im Büro der Promulins Arena T 081 851 07 47 E-Mail [promulins-arena@samedan.gr.ch](mailto:promulins-arena@samedan.gr.ch)

## Stockschiessen

### Täglich auf Anfrage

*Il trer a rudellas es ün sport congualabel cul curling. El vain giuvo sün glatsch u asfalt cun squedras da 4 personas. Mincha team prouva da gnir cun sias rudellas il pü dacunter pussibel a la dua. Trer a rudellas es simpel e divertaivel.*

Stockschiessen ist Eisstockschiessen auf Asphalt. Das Spiel gleicht dem Curling, doch gibt es diverse Spielvarianten. Gespielt wird in Viererteams und Ziel eines jeden Teams ist es, die Stöcke so nahe wie möglich an der Daube zu platzieren. Stockschiessen ist schnell zu erlernen und macht Spass. Reservation erforderlich; Kosten: CHF 40 pro Stunde inkl. kurze Einführung und Scorecards. Weitere Informationen: Promulins Arena T 081 851 07 47 E-Mail [promulins-arena@samedan.gr.ch](mailto:promulins-arena@samedan.gr.ch)

## Sportliches

### Golf

#### Täglich von 8 bis 18 Uhr

*Schmancher il minchadi giuvand a golf sün üna da las pü attractivas piazzas da golf alpinas cun fairways e greens cultivos minuzchusamaing, e tuot que in üna cuntredgia da bellezza! Che's voul dapü?*  
Sind Sie bereit für das intensive Erlebnis einer Golfrunde auf einer der attraktivsten Golfanlagen der Alpen? Sowohl die sorgfältig gepflegten Fairways und Greens, eingebettet in einer der schönsten Kulissen, als auch der ausgewogene Mix aus



Clubmitgliedern und Gästen, lässt Sie den Alltag vergessen, um eines Ihrer schönsten Spiele zu erleben. Die aktuellsten Modelle und Accessoires der beliebtesten Golf Bekleidungsmarken und High-Tech-Golf Equipment sind im Pro-Shop erhältlich. Weitere Informationen des Golfplatz Samedan: T 081 851 04 69, E-Mail [samedan@engadin-golf.ch](mailto:samedan@engadin-golf.ch) [www.engadin-golf.ch](http://www.engadin-golf.ch) Schönes Spiel!

**Discgolf**  
Täglich



*Il percours cun 12 chavagnas, chi parta tar la chamanna da tir sü Muntarütsch, maina lung il traquet idillic dal Vita Parcours. Per giuver a discgolf nu's stu esser ün profi - vögliä da's mouver illa natüra e la cuvaida da pruver our qualchosa nouv basta tuottafat!*  
Der idyllisch gelegene 12 Korb Parcours ab Schiessstand Muntarütsch ist entlang der Linienführung des Vita Parcours aufgebaut. Um Discgolf zu spielen muss man kein Profi sein – Lust an der Bewegung in der Natur und das Interesse etwas Neues zu erproben reicht vollkommen! Discmiete bei der Samedan Tourist Information, CHF 3/Disc, Depot CHF 50. Spieler mit eigenen

Discs nutzen den Parcours kostenlos. Disc-Reservation empfohlen. Samedan Tourist Information T 081 851 00 60 E-Mail [samedan@engadin.ch](mailto:samedan@engadin.ch)

**Yoga (ausser Schulferien)**  
Jeden Donnerstag von 08.30 bis 09.45 Uhr in der Sela Puoz

*Yoga es üna scienza da muvimaing vegliuorda chi deriva da l'India. Que es üna via cumplissima chi collia corp, spiert ed orma. Pratichand asanas, exercizis corporels, pranayama (tecnica da respiraziun) e meditaziun turnainsa a la calma e quietezza.*

Yoga ist eine uralte Gesundheits- und Bewegungslehre, welche ihre Wurzeln in Indien hat. Es ist ein ganzheitlicher Weg, der Körper, Geist und Seele verbindet. Durch Asanas (Körperübungen), Pranayama (Atemtechnik) und Meditation kommen wir zurück zur Ruhe und Gelassenheit. Yoga hilft dir den Körper und das Herz-Kreislauf-System zu stärken, die Haltung, Konzentration und Balance zu verbessern, die Beweglichkeit zu fördern, Stress abzubauen und zur inneren Ruhe und Entspannung zu gelangen. Der Yogakurs ist bei entsprechender Zusatzversicherung Krankenkassenanerkennung. Schnuppern ist jederzeit kostenlos möglich (bitte anmelden). Informationen und Anmeldung: Karin Schönenberger, T 079 729 84 98, E-Mail [info@move108.ch](mailto:info@move108.ch), [www.move108.ch](http://www.move108.ch)

**Turnen für Gäste und Einheimische mit Frau Ursula Tall-Zini**

Jeden Montag von 19.15 bis 20.15 Uhr in der Mehrzweckhalle Promulins  
*Ch'Els promouvän Lur fitness fand gimnastica in cumpagnia e suot la guida dad Ursula Tall-Zini!*

Kräftigung und Dehnung der Muskulatur. Es ist keine Anmeldung nötig. Kosten: CHF 5. Weitere Informationen: Frau Tall-Zini T 081 852 40 00.

**Nordic Walking**  
Jeden Mittwoch um 14 Uhr, Treffpunkt beim Sportlädäli

*Imprender la tecnica fundamentela e diversas tecnicas adattedas al terrain. Annunzchas fin a las 12.*  
Angebot: Kennenlernen der Grundtechnik und der diversen Techniken im Gelände. Ausrüstung: Gute Laufschuhe, funktionelle Bekleidung und Trinkgurt mit Bidon. Kosten: CHF 15 pro Person, Stockmiete CHF 5. Privatunterricht nach Vereinbarung CHF 55.



In den Preisen sind ein bis zwei Stunden Nordic Walking unter kundiger Leitung inbegriffen. Treffpunkt: Ab 14 Uhr vor dem Sportlädäli Samedan.

Kursleiter: Christian Zeugin  
Anmeldung: Obligatorisch bis 12 Uhr am selben Tag unter Sportlädäli Samedan, T 081 834 47 77 E-Mail [sportlaedaeli@bluewin.ch](mailto:sportlaedaeli@bluewin.ch)

**La Traverseda Engiadina**  
Täglich auf den Strecken Arpiglia, Belvoir und Clavadatsch



*Est tü prontA per la concorrenza Strava Trailrun, la Traverseda Engiadina? Est tü prontA da scuvrir il Trailrun ABC traunter Samedan, Bever, La Punt e Zuoz? Be tü, tia Strava-App e la natüra per via süls pü bels tragets da l'Engiadina! Lascha't rangher e guadagna mincha mais ed illa classifica-ziun generela da tuotta sted bels premis! Mincha participantA da tuots trais tragets survain ün regalini!*

Bist Du bereit für den Strava TrailrunWettkampf „La Traverseda Engiadina“? Bist Du bereit das Trailrun ABC zwischen Samedan, Bever, La Punt und Zuoz zu entdecken? Nur Du, Deine Strava-App und die Natur auf den drei schönsten Trails des Engadins! Bring Dich ins Ranking und gewinne schöne Preise! Der Start der Clavadatsch-Strecke erfolgt erfolgt bei der Talstation des Skilift Survih. Der Aufstieg zur Bergstation des Skilift Survih weiter in Richtung Alp Muntarütsch darf als Knackigster der «La Traveseda» bezeichnet werden: Auf 2,2 km

Länge werden 400 Höhenmeter auf meist schmalen Waldwegen absolviert. Der harte Aufstieg ist auf dem Höhenweg aber bald vergessen. Die Aussicht in die Bergwelt entschädigt für die Strapazen und schon bald beginnt der Abstieg zurück nach Samedan über die – der Strecke Namensgebende – Alp Clavadatsch. Vorbei an Cristolais gehts zurück zum Ausgangspunkt bei der Talstation des Skilift Survih. Information: Samedan Tourist Information T 081 851 00 60 und <https://latraverseda.engadin.ch>

### Time Track Muntarütsch Täglich



*Il Time Track maina da Muntarütsch sü l'Alp Muntatsch e superescha sün 3.4 km üna differenza d'otezza da 414 m. Bikers, curriduors e nordic walkers paun trener e controller cò lur cundiziun in möd fìch simpel, grazcha a l'app Strava. Tuot ils resultats sun visibels sur ün linc da la website dal turissem da Samedan*

3,4 km Uphill-Zeitmessstrecke mit 414 Höhenmeter für Biker, Jogger und Nordic Walker von Samedan nach Alp Muntatsch. Der Time Track Muntatsch bietet Spitzen- und Hobbysportlern die Möglichkeit, ihre Fitness zu steigern und sportliche Erfolge konstant zu kontrollieren und somit zu verbessern. Die Handhabung ist einfach. Laden Sie im App Store die Strava App (kostenlose Version) auf ihr Mobile. App öffnen, unter den Segmenten die Strecke „Time Track Muntatsch (Official)“ suchen und los geht's! Gestoppt wird auf der Alp

Muntatsch nach absolviertem Aufstieg. Alle Resultate sind auf der Tourismuswebseite der Gemeinde Samedan verlinkt. Weitere Informationen: Samedan Tourist Information T 081 851 00 60

### Bär Snowsports Engadin

*Bär Snowsports Engadin Nus essans la scoula ideela per sportists da muntagna, bike e naiv e per umauns collios culla natura. David Baer es guida da viander cun certificat federel, mneder d'excursiuns i'l Parc Naziunel e guida da bike. Mincha di essans nus cò per accumplir Lur giavüschs e bsögn sportivs!*

Die Engadiner Berg-, Bike- und Schneesportschule: Die Sportschule, die seit vielen Jahren in Samedan zuhause ist und jeden Tag für Sie und Ihre sportlichen Wünsche und Bedürfnisse da ist. Wir sind die ideale Schule für sportbegeisterte Bergfreunde und naturverbundene Menschen. Wir werden Ihre sportlichen Wünsche und Bedürfnisse erfüllen sowie unsere Angebote auf Ihre Wünsche ausrichten und so zu Ihrem persönlichen Erlebnis machen. David Baer ist Bergwanderführer mit eidg. Fachausweis und hat zusätzliche alpine technische Ausbildungen absolviert (SAC, BASPO, Hochgebirgsauszeichnung bei der Armee). Er ist auch Exkursionsleiter im Schweizerischen Nationalpark und Bike-Guide.

Anmeldungen und weitere Informationen: unter T 081 852 11 77, M 076 540 11 12 E-Mail [info@snowsportsengadin.ch](mailto:info@snowsportsengadin.ch) [www.snowsportsengadin.ch](http://www.snowsportsengadin.ch)



### Vereine Samedan

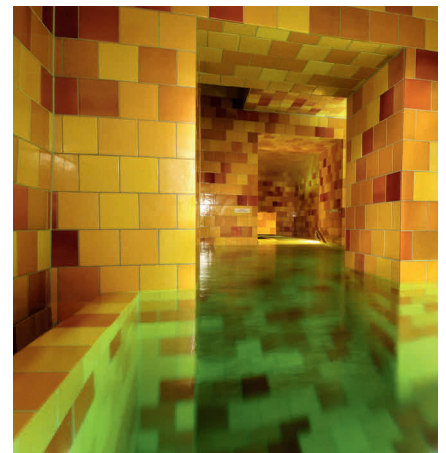
*Las spüertas da nossas societeds samedrinas as chatta illa part da las societeds da quista Padella.*

Die Angebote unserer Samedner Vereine finden Sie im Vereinsteil dieser Padella.

### Weitere Angebote

#### Mineralbad & Spa

Montag bis Freitag von 13 bis 20.30 Uhr  
Samstag und Sonntag von 10 bis 20.30 Uhr



*Il bagn mineral e spa da Samedan as rechatta sülla piazza principela i'l center istoric da Samedan. El es il prüm bagn mineral vertical da la Svizra, construieu in möd extraordinari dals architects Miller e Maranta. Scu in ün labirint da muntagna traversa il cliaint divers bagns e locals,*

*minchün cun ün'atmosfera differenta e mistica, creeda da glüsch, culur e perspectiva. Sur trais plauns as riva finelmaing tal bagn aviert, directamaing suot il clucher, cun bellischma vista süllas muntagnas. L'ova minerela deriva da l'egna funtauna, 35 meters suot l'edifizi.*

Ein Badejuwel im Engadin – Baden zwischen Himmel und Erde, Kirche und Bergen. Lassen Sie sich von der einmalig mystischen Stimmung in eine andere Welt entführen. Das Mineralbad & Spa Samedan liegt mitten im historischen Dorfkern von Samedan, unmittelbar beim Hauptplatz und angebaut an die denkmalgeschützte Kirche. Es ist das erste vertikale Mineralbad der Schweiz und lebt neben der vertikalen Anordnung der verschiedenen Bäder vor allem durch die einmalige Architektur von Miller & Maranta. Das Baderlebnis erstreckt sich über insgesamt drei Geschosse bis ins Dachgeschoss mit dem Aussenbad direkt unter dem Kirchturm mit Blick in die Bergwelt. Gebadet wird im Mineralwasser aus der eigenen Quelle, welches direkt unter dem Bad in 35 Metern Tiefe entnommen wird.

Weitere Informationen: T 081 851 19 19, [www.mineralbad-samedan.ch](http://www.mineralbad-samedan.ch)

**Garten der Chesa Planta**  
Täglich von 9 bis 18 Uhr



*Ün'oasa immez Samedan, il giardin istoric da la Chesa Planta – tuotta sted aviert da las uras 9 a las 18.*

Der historisch interessante Garten der Chesa Planta Samedan ist im Sommer öffentlich zugänglich. Es lohnt sich einen Blick in den schönen Garten mit seiner Vielfalt an Strauch- und Baumarten und seinem hübschen Pavillon von 1855 zu werfen. Die Tore sind täglich offen von 9 bis 18 Uhr. Hunde haben leider keinen Zutritt und warten an einem schattigen Ort auf ihre Herrchen und Damen.

[www.chesaplanta.ch](http://www.chesaplanta.ch)

**Reiten**

*Scoula d'ir a sella per iffaunts e creschieus. A vela la spaisa d'imprender da fuonz sü cun üna magistra professiunela, cu cha's vo a sella, cu cha's chüra il chavagl, cu cha s'elavurescha fiduzcha traunter umaun e chavagl e bger oter pü.*

Reiten auf den schönen Reitwegen, Pferde pflegen, Vertrauen zwischen Mensch und Pferd aufbauen, den Umgang mit Zaumzeug und Sattel erlernen und erfahren, was es bedeutet Verantwortung zu übernehmen und dabei den nötigen Respekt beizubehalten, dies alles kann bei den verschiedenen Reitschulen erlernt werden. Ausführliche Informationen über die Reitschulen und Reitmöglichkeiten erhalten Sie bei der Samedan Tourist Information, T 081 851 00 60  
E-Mail [samedan@engadin.ch](mailto:samedan@engadin.ch)

**Pferdekutschenfahrten**

*Ir in charozza, da di u da not – ün evenimaint nostalgic e romantic!*

Ob romantisch am Tag oder sinnlich in der Nacht: Eine Kutschenfahrt ist immer etwas Besonderes. Ausführliche Informationen zu allen Anbietern und Ausflugsmöglichkeiten mit der Pferdekutsche erhalten Sie bei der Samedan Tourist Information, T 081 851 00 60  
E-Mail [samedan@engadin.ch](mailto:samedan@engadin.ch)

**Helikopter-Rundflüge**

*Admirer la bellezza da la cuntredgia da l'Engiadina e sias vals laterelas giò da l'ot es ün dals pü impreschiunants evenimaints cha nossa regiun spordscha.*

Wunderschöne Berggipfel, eindruckliche Gletscher, abweisende Felswände, aber auch glasklare Seen, fantastische Wälder und ein einmaliges Licht – das ist das Engadin mit seinen Seiten- und Nachbartälern. Diese landschaftlichen Perlen aus der Luft zu bewundern, gehört wohl zum Schönsten, was es in dieser Region zu erleben gibt.

Weitere Informationen:  
Heli Bernina, T 081 851 18 18  
Swiss Helicopter, T 081 852 35 35

**Fischen im Oberengadin**

*Indigens e giasts a partir da 14 ans paun s'acquister üna patenta da pas-cha ed ir alura a forellas e salmelins da differentas sorts, tschendrattschs e frillas. Las prescripziuns sun da respetter.*

Die häufigsten Fischarten im Oberengadin sind Bach-/Fluss-/Seeforelle, Seesaibling,

amerikanischer Seesaibling, Aesche und Elritze. Gäste und Einheimische ab 14 Jahren können Fischereipatente lösen. Die detaillierten Fischereivorschriften werden beim Kauf eines Patents abgegeben und sind zwingend einzuhalten! Fischereipatente erhältlich bei Do it Samedan, T 081 838 80 20.

**Samedan Aktuell**

*Tuot las occurrenzas da Samedan in ün'öglieda e que minch'eivna. Sün giavüsch eir per e-mail.*

Unser Wochenprogramm Samedan Aktuell beinhaltet sämtliche Veranstaltungen des Ortes und erscheint wöchentlich. Das Samedan Aktuell wird zusätzlich an alle Interessierten per Mail zugesandt. Um das Programm per E-Mail zu erhalten, wenden Sie sich bitte an das Event- und Kulturmanagement der Gemeinde Samedan unter [promulins-arena@samedan.gr.ch](mailto:promulins-arena@samedan.gr.ch)